

## Allmersbach im Tal - Jahr 2022

### Januar

#### Allmersbacher Quietscheente für neue Erdenbürger

Als Willkommensgeschenk erhalten alle neuen Erdenbürger/innen eine Allmersbacher Quietscheente der Gemeinde. Im Januar verließen die ersten Enten das Rathaus. Eine Aktion, die auf viele positive Rückmeldungen traf.



### Februar

#### Start des BürgerBusses

Am 3. Februar nahm das BürgerBussle seinen Betrieb auf. Die Anschaffung des Fahrzeugs durch die Gemeinde Allmersbach im Tal erfolgte bereits im Jahr 2020, wurde jedoch durch die Corona-Pandemie ausgebremst. Das BürgerBussle übernimmt Einkaufsfahrten sowie Fahrten für Gesundheitstermine – Arzt, Krankengymnastik usw. –, die nicht über die Krankenkasse abgerechnet werden können, für die Teilnahme am öffentlichen Leben, an kulturellen oder sonstigen Veranstaltungen. Ermöglicht wird dies durch ein ehrenamtliches Fahrerteam.



### März

#### Hilfe für die Ukraine

Nach dem Ausbruch des Angriffskriegs des russischen Präsidenten Putin gegen die Ukraine im Februar verließen viele Ukrainerinnen und Ukrainer ihre Heimat und flüchteten nach Europa. In der Gemeinde Allmersbach im Tal herrschte von Anfang an eine große Bereitschaft, geflüchteten Personen zu helfen, privaten Wohnraum anzubieten oder sie sogar in die eigene Familie aufzunehmen. Zwischenzeitlich fanden bis zu 80 Personen aus der Ukraine eine sichere Bleibe in unserem Ort. Ein Allmersbacher Bürger fuhr sogar an die polnisch-ukrainische Grenze, um dort zu unterstützen. Auch die Mitglieder des Asylkreises haben sich erneut stark engagiert.

#### Sportlerehrung

Nach zwei Jahren coronabedingter Pause fand am 25. März wieder eine Sportlerehrung statt. Sportliche Erfolge, musikalische Leistungen, ehrenamtliches Engagement sowie Blutspenden für die Jahre 2020 und 2021 wurden ausgezeichnet. Aufgrund der angespannten Corona-Lage fand die Veranstaltung mit einer begrenzten Anzahl an Gästen statt.



**Allmersbach im Tal nimmt an der Kreisputzeteil MITEINANDER. SAUBER UNTERWEGS** – so hieß es am 12. März bei der Kreisputzeteil in Allmersbach im Tal. Von zwei Ausgangspunkten aus – Generationenpark Allmersbach und Schützenhaus Heutensbach – starteten knapp 200 Personen, darunter viele Angehörige der Vereine, Kirchen aber auch Privatpersonen, um Müll zu sammeln. Im Anschluss stärkten sich die Helfer/innen mit einer von der Freiwilligen Feuerwehr gegrillten Roten Wurst „to go“. Einen Tag zuvor waren bereits die Kindergärten und die Grundschule im Einsatz, auf der Suche nach Müll.

NOTDIENSTE	S 5	VEREINE	S 14	PARTEIEN	S -
AMTLICHES	S 1	SCHULE	S 11	KINDERGÄRTEN	S -
RUFNUMMERN	S 6	KIRCHEN	S 12	SONSTIGES	S 19



## April

### Osterbrunnen

Pünktlich zu Ostern schmückten die LandFrauen Weissacher Tal mit Buchskränzen und bunten Ostereiern den Brunnen auf dem Rathausplatz Allmersbach. Bei durchwachsenem Regenwetter wurde dieser feierlich eingeweiht.

### Eröffnung neuer Räumlichkeiten für Jugendliche – Jugendhaus

Am 2. April wurden die neuen Räumlichkeiten des Jugendhauses in der Backnanger Str. 12 eingeweiht. Bis zum letzten Tag wurde noch kräftig gearbeitet, damit alles fertig ist, ein Konsoleraum, Fitnessräume, ein Raum mit Tischkicker und Billardtisch, ein Gemeinschaftsraum mit großem Esstisch, eine Küche und ein Büro. Auch das Außengelände mit einer Grillstelle und einem Hochbeet wurde angelegt. Die Rückseite des Hauses ziert ein Graffiti mit dem Schriftzug „Jugendhaus“, bei dem die Jugendlichen unter fachmännischer Anleitung selbst mitgestalten konnten. Jugendliche, Eltern, Mitglieder des Gemeinderats und interessierte Bürger/innen erkundeten die neuen Räumlichkeiten im Rahmen des Tags der offenen Tür.



### Grundschule Im Wacholder wird Naturparkschule – Tag des Streuobsts

Am 30. April wurde die Grundschule Im Wacholder zur Naturparkschule des Naturparks Schwäbisch-Fränkischer Wald ausgezeichnet. Ein strenger Zertifizierungsprozess war vorangegangen. Dies wurde mit einem großen Schulfest, tollen Mitmachaktionen auf einem Wanderrundparcour rund ums grüne Klassenzimmer in Heutensbach und einer Theateraufführung der Grundschüler/innen gefeiert.



## Mai

In diesem Monat verstarben innerhalb von nur sieben Tagen gleich beide Ehrenbürger der Gemeinde: Erich Bauer und Altbürgermeister Rüdiger Kieninger. Erich Bauer war langjähriges Mitglied des Ge-

meinderats, stellvertretender Bürgermeister sowie ehrenamtlicher Gemeindearchivar und Ortshistoriker. Er wurde 2008 zum Ehrenbürger ernannt. Rüdiger Kieninger war von 1975 bis 1999 Bürgermeister der Gemeinde Allmersbach im Tal und prägte in diesem Zeitraum nachhaltig das Gemeindegeschehen und das Gemeindebild. Mit seinem Amtsausscheiden wurde ihm die Ehrenbürgerwürde verliehen.

## Juni

### Endbelag in Neubaugebieten wird aufgebracht

Im Laufe des Monats Juni wurden in den Neubaugebieten Erpfenfeld, Hartweg sowie im Brunnrain die Straßenendbeläge aufgebracht. Die Gemeinde Allmersbach im Tal investierte hierfür knapp 150.000 €.

### Erneuerung Wegabschnitt 's Äpple

Das Steilstück auf dem Rundwanderweg 's Äpple im Bereich des grünen Klassenzimmers in Heutensbach war bisher nur sehr schwierig zu begehen. Um dies zu verbessern, wurden im Rahmen der Jahrestiefbauarbeiten Treppenstufen eingebaut.

### Start des Biotopverbundkonzepts

Bis zum Jahr 2030 sollen in Baden-Württemberg 15 % der nicht bewaldeten Landesfläche für den Biotopschutz und den Biotopverbund eingeplant werden. Ziel eines Biotopverbunds ist, bestehende Biotope oder besonders schützenswerte Flächen miteinander zu verbinden, um damit aktiv dem Problem der Artenverarmung entgegenzuwirken. Der Gemeinderat hatte in seiner Sitzung vom 22. Februar beschlossen, ein entsprechendes Biotopverbundkonzept zu erstellen. Anfang April erfolgte die Förderzusage des Landes Baden-Württemberg und das Planungsbüro roosplan wurde mit der Erstellung beauftragt. Am 27. Juni lud die Gemeinde Allmersbach im Tal Eigentümer, Landwirte, Jagdpächter und interessierte Bürgerinnen und Bürger zum ersten Runden Tisch ein.

### Gemeinde-Rallye – für Familien

Die Gemeinde-Rallye führt auf einer Rundtour durch Allmersbach. Sie beschäftigt sich in leichter Sprache für Kinder und Jugendliche mit der Gemeindereform der 70er Jahre in Baden-Württemberg. In diesem Zuge entstand die Gemeinde Allmersbach im Tal, wie wir sie heute kennen. Fünf Stationen gibt es auf der Route, Start- und Endpunkt ist der Generationenpark in Allmersbach im Tal.

## Juli

### Beitritt zum Schwäbischer Wald Tourismus e.V.

Zum 1. Juli trat die Gemeinde Allmersbach im Tal dem Verein Schwäbischer Wald Tourismus e.V. bei. Damit wurde eine räumliche Lücke zwischen Weissach im Tal, Auenwald, Rudersberg und Berglen geschlossen. Der Verein vernetzt die Tourismusangebote seiner Mitgliedsgemeinden im Schwäbischen Wald und macht diese einer breiten Öffentlichkeit zugänglich. Damit ist Allmersbach im Tal und sein touristisches Angebot auch zukünftig auf der CMT-Messe vertreten.

### 8. Allmersbacher Wiesafeschk

Nach zwei Jahren coronabedingter Zwangspause fand vom 7. bis 8. Juli wieder das traditionelle Allmersbacher Wiesafeschk statt, eine Gemeinschaftsveranstaltung der Firma Harro Höfliger, der örtlichen Vereine und der Gemeinde. Neu war der Familien- und Seniorennachmittag mit einem abwechslungsreichen Spiel- und Bastelprogramm. Freitags durfte natürlich das traditionelle Sonnwendfeuer nicht fehlen.



### PV-Offensive

Die Gemeinde Allmersbach im Tal startete im Juli eine PV-Offensive in Kooperation mit der Energieagentur Rems-Murr-Kreis. Aktionszeitraum sollte der 25. bis 29. Juli sein. Bei einer Eigenbeteiligung von 30 € konnten sich interessierte Haus- oder Wohnungseigentümer für Photovoltaik-Checks anmelden und sich hinsichtlich der Montage von PV-Anlagen beraten lassen. Die Aktion war ein voller Erfolg. Dies führte allerdings dazu, dass nicht alle 120 Beratungen im angedachten Zeitraum durchgeführt werden konnten, sondern dies bis zum Jahresende andauerte.

### BKZ-Wanderung

Am ersten Freitag der Sommerferien lud die Backnanger Kreiszeitung anlässlich deren 190-jährigem Bestehen zu einer Wanderung in Allmersbach im Tal ein, bei der Bürgermeisterin Patrizia Rall als Wanderführerin agierte. Bei Sonne, 30 Grad und blauem Himmel startete die Wandergruppe am SportErlebnisPark zu ihrer Tour, vorbei am grünen Klassenzimmer, bei dem es ein Apfelpatespiel und eine saftige Stärkung gab, über das Schützenhaus, die Orchideenwiese im Naturschutzgebiet Sommerrain und die Ölleitungstrasse wieder zurück zum Ausgangspunkt. Zum Abschluss diente das Wassertretbecken als willkommene Abkühlung. Alteingesessene Allmersbacher/innen berichteten auf der Wanderung immer wieder von Kindheitserinnerungen und Interessantem.

## August

### Neugestaltung Spielplatz Käsbühlstraße Heutensbach

Nach den Umbauarbeiten durch die Mitarbeiter des gemeindlichen Bauhofs konnte der Spielplatz in der Käsbühlstraße in Heutensbach am 25. August eingeweiht werden. Nach einer offiziellen Einweihung durften alle Kinder die neuen Spielgeräte entdecken und sich auf dem Gelände austoben. Die Schützengilde Heutensbach e.V. sorgte für eine kleine Stärkung am Grill und für erfrischende Getränke. Die Dorfgemeinschaft Heutensbach e.V. gestaltete im Rahmen der Sanierung einen tollen Barfußpfad und startete bei der Eröffnung mit den Kindern eine große Seifenblasenaktion. Zuvor waren im März alle interessierten Eltern eingeladen, sich mit ihren Anregungen und Wünschen in einem Online-Workshop bei der Neugestaltung einzubringen.



## September

### Mobilitätszentrale in der Allmersbacher Ortsmitte erweitert

In der Allmersbacher Ortsmitte wurde die vierte E-Ladesäule feierlich eingeweiht. Dabei erfolgte auch die Inbetriebnahme des neuen E-Car-Sharing-Autos der Firma Deer. Nach einer einmaligen Registrierung kann das E-Car-Sharing-Auto online gebucht werden.

### Tag des Schwäbischen Waldes

Am 18. September fand der Tag des Schwäbischen Waldes statt. Bei kühlen Temperaturen bot Naturparkführerin Petra Klinger eine Wanderung unter dem Motto „Verweilen, Erleben und Genießen“ mit Startpunkt beim SportErlebnisPark an.

### Seniorentreff im Allmersbacher Rathaus

30 Seniorinnen und Senioren waren der Einladung von Bürgermeisterin Patrizia Rall zu einem Seniorentreff im Allmersbacher Rathaus gefolgt. Der Nachmittag stand ganz im Zeichen des 50-jährigen

Jubiläums des Zusammenschlusses von Heutensbach und Allmersbach im Tal zur heutigen Gemeinde Allmersbach im Tal.



### Feierliche Eröffnung des Waldkindergartens „Waldhörnchen“

Am 30. September war es so weit, der neue Waldkindergarten in Allmersbach im Tal wurde eingeweiht. Im Juli 2021 hatte der Gemeinderat den Beschluss gefasst, einen Waldkindergarten in Allmersbach im Tal zu erbauen. Nach einer schwierigen und langwierigen Suche einer genehmigungsfähigen Waldfläche, die im Bereich des Freizeitgeländes Hörnle gefunden wurde, ging es dann im Eiltempo voran. Die Paulinenpflege Winnenden e.V. konnte als Träger der Gruppe gewonnen werden und die Beschaffung des Waldkindergartenwagens in Form eines Schäferwagens erfolgte. Mit einem schönen Fest, bei dem zukünftige Waldkindergartenkinder, Eltern, Großeltern und Interessierte anwesend waren, wurde der Waldkindergarten eingeweiht. Auch Landtagsabgeordneter Ralf Nentwich besuchte die Eröffnung und zeigte sich sichtlich begeistert, was hier auf die Beine gestellt wurde. Die Gemeinde erhielt für die Grundausstattung der Waldkindergartengruppe von der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald zudem eine Förderung von rund 1.000 €.



## Oktober

### Festakt 50 Jahre Zusammenschluss Heutensbach und Allmersbach im Tal

Am 7. Oktober feierten sich die Bürgerinnen und Bürger von Allmersbach im Tal selbst beim Festakt zum 50-jährigen Jubiläum des Zusammenschlusses von Heutensbach und Allmersbach im Tal. Nach einer Begrüßung durch Bürgermeisterin Patrizia Rall nahm Armin Fechter, ehemaliger stellvertretender Redaktionsleiter der Backnanger Kreiszeitung, die Gäste auf eine anschauliche Zeitreise in die frühen 1970er-Jahre und die Ereignisse des Zusammenschlusses zur heutigen Gemeinde Allmersbach im Tal mit. Landrat Dr. Richard Sigel überbrachte ein Grußwort des Kreises und für die Kinder- und Jugendarbeit einen Scheck in Höhe von 500 €. Bürgermeisterin Patrizia Rall blickte in ihrer Festansprache auf die Entwicklung und Erfolge seit dem Zusammenschluss, die Situation der Gemeinde im Jahr 2022 und die Herausforderungen unserer Zeit. Hiernach kam die Veranstaltung zu ihrem zweiten Höhepunkt, der Verleihung des Ehrenbürgerrechts an Bürgermeister Ralf Wörner a.D.

Gemeinderat Jörg Adolph verlies die Laudatio, erstellt vom stellvertretenden Bürgermeister Eberhard Bauer, der kurzfristig erkrankt



war, und verlieh zusammen mit Bürgermeisterin Patrizia Rall die Ehrenurkunde. Ralf Wörner dankte mit einer emotionalen Rede. Musikalisch umrahmt mit tollen, schwungvollen Liedern und mit dem auf Altbürgermeister Ralf Wörner umgedichteten Allmersbacher-Lied wurde die Veranstaltung vom Popchor High Fidelity. Der Festakt war gleichzeitig eine Ausstellung der Bürgerinnen und Bürger mit Relikten und Zeitdokumenten zu Geburten, Hochzeiten und historischen Ereignissen aus dem Jahr 1972.



### BMX-Bahn

Die Wiederherstellung der BMX-Bahn im Bereich Bildäcker beschäftigte das Jahr über die Allmersbacher Jugendlichen, die Mitarbeiter/innen des Jugendhauses sowie die Gemeindeverwaltung. Bei Gesprächen im Juni tauschten sich die Beteiligten über die gestalterischen Wünsche der Bahn aus. Im Juli erfolgte ein Arbeitseinsatz, in dem erste Sprünge mit Hacke, Schaufel und Pickel bearbeitet und neu modelliert wurden. In der Sommerpause erfolgte die Umgestaltung der Startrampe, die von der Firma Paulus Wohnbau GmbH in Auftrag gegeben wurde. Am 22. Oktober dann der letzte Arbeitseinsatz von Jugendlichen, Eltern, den Mitarbeitern des Jugendhauses, dem beauftragten Ingenieurbüro, Mitarbeitern des Bauhofs und Bürgermeisterin Patrizia Rall, in dem nochmals kräftig gewerkelt wurde. Spontan wurde die Strecke gleich von den anwesenden Jugendlichen getestet, für gut empfunden und in ihre Hände übergeben.

### Umgestaltung Alter Teil Friedhof Allmersbach im Tal

Nachdem der Gemeinderat im Mai entschieden hatte, den Alten Teil des Allmersbacher Friedhofs umzugestalten, begann im Oktober der erste Bauabschnitt. In diesem wurde für knapp 260.000 € die Urnenstelenanlage erweitert, neue Urnenwahlgräber und Urnenreihengräber erstellt, ein Zierkirschen-Hain sowie nördlich ein Erinnerungsfeld errichtet. Außerdem wurden Verbindungswege zu bestehenden Wegen hergestellt. Die Fertigstellung ist je nach Witterung Anfang 2023 geplant.

### November

#### Klausurtagung des Gemeinderats

An einem Samstag im November trafen sich die Mitglieder des Gemeinderats sowie die Verwaltungsspitze des Rathauses mit Amtsleitern, Stellv. Amtsleitern und der Bürgermeisterin zu einer ganztägigen Veranstaltung. Dabei wurden Themen wie die Rolle und die Aufgaben des Gemeinderats und das Verfahren eines Bebauungs-

plans behandelt. Zudem beschäftigte sich die Gruppe damit, wie Nachhaltigkeit, erneuerbare Energien und sozialer Wohnungsbau im Bereich Bauen noch mehr integriert werden kann.



### Offenes Bücherregal

Mitte November wurde ein offenes Bücherregal am Allmersbacher Rathaus aufgestellt. Gebaut haben dies die Mitarbeiter des gemeindlichen Bauhofs, farblich abgestimmt im Allmersbacher Rot. In diesem Bücherregal können nun Bücher oder Zeitschriften eingestellt, entnommen oder auch getauscht werden. Durch zwei ehrenamtliche Bürger/innen wird das Bücherregal betreut.

### Seniorenadvent

Nach 2019 fand in diesem Jahr wieder die Seniorenadventsfeier der Gemeinde statt. 270 Senioren/innen über 70 Jahre waren gekommen. Bei weihnachtlichen Ansprachen, Weihnachtsliedern und einem Puppentheater für Erwachsene sowie Kaffee und Kuchen verbrachten die Anwesenden einen schönen voradventlichen Nachmittag.



### Dezember

#### Weihnachtsmarkt

Am 3. Dezember öffnete wieder der Allmersbacher Weihnachtsmarkt seine Tore. Vereine, Kirchen, sonstige Institutionen, das Kinderhaus Mozartweg und die Grundschule Im Wacholder boten allerlei Leckereien an. Auch Handgemachtes zu Weihnachten wie Gutsle, Weihnachtskugeln, Karten und Gefilztes gab es zu kaufen. Die Kinder der Grundschule Im Wacholder sangen und musizierten und auch der Nikolaus schaute für Klein und Groß vorbei. Im Zelt des Kinderhauses Mozartweg reisten die Kinder in die Welt der Märchen und Geschichten.





## Förderverein für die Diakonie Allmersbach im Tal/Heutenbach

71573 Allmersbach im Tal, Heutenbacher Str. 41

Telefon: 07191 310160 - evang. Pfarramt  
Werden Sie Mitglied im Förderverein für die Diakonie. Unterstützen Sie die diakonische Arbeit der beiden Kirchengemeinden. Der Jahresbeitrag beträgt 20,- €.

Bankverbindung: Volksbank Backnang,  
IBAN DE31 60291120 0050000004, BIC GENODES1VBK  
Anmeldeformulare gibt es beim evang. Pfarramt, Heutenbacher Str. 41 bzw. beim kath. Pfarramt, Am Sandberg 15, 71554 Weissach im Tal, Telefon 07191 51211, und auf dem Rathaus.

## Diakoniestation Weissacher Tal

Brüdenwiesen 7, 71554 Weissach im Tal, Geschäftsführung  
Martina Zoll Telefon 9115-33 Di – Fr Vormittag

## Ambulante Alten- u. Krankenpflege, Hauswirtschaftliche Versorgung, Betreuung

Pflegedienstleitung Heike Stadelmann Telefon 9115-30  
Stellvertretungen: Nicole Köpl, Ursula Heller-Bauer, Stefanie Gülndenfuß (Nutzen Sie unseren Anrufbeantworter – wir rufen umgehend zurück)

### Leistungsabrechnung:

Kathrin Sieglar Telefon 9115-34  
vormittags

### Tagespflege

Telefon 9115-40

### Essen auf Rädern:

Sabine Wörner, Susanne Maier Telefon 9115-32,  
Mo-Fr von 9.00 – 10.30 Uhr

## Deutsches Rotes Kreuz

Ambulante Pflege und Mobile Dienste, Backnang  
Wir bieten an:

- \* Behandlungspflege durch examinierte Pflegekräfte
- \* Grundpflege mit Fachpflegekräften und Zivildienstleistenden
- \* Hauswirtschaftliche Versorgung

Pflege und Unterstützung bei:

- \* Behindertenfahrdienst auch mit Rollstuhl (Ärzte, Einkäufe, Besucherfahrten, Ausflüge, Restaurantbesuche usw.)
- \* Hausnotruf \* Mobile Dienste \* Hilfsmittelberatung

### Auskunft, Information und Beratung:

Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Rems-Murr e.V.  
Ambulante Pflege und Mobile Dienste, Backnang,  
Herr Frasch, Wanne 3/2, 71522 Backnang  
Tel. 07191 88311, Fax 07191 953690  
Internet: www.kv-remm-murr.drk.de  
E-Mail: info@kv-remm-murr.drk.de

### Wer braucht Hilfe?

## Nachbarschaftshilfe für Allmersbach im Tal

Evangelische Kirchengemeinde, Ev. Pfarramt, Telefon 310160  
Katholische Kirchengemeinde,  
Einsatzleitung Frau Claudia Peyer, Telefon 59395  
Jeder kann in eine Situation geraten, in der er Hilfe braucht. In Allmersbach gibt es die Nachbarschaftshilfe, die sich im Rahmen ihrer Möglichkeiten dazu anbietet. Bei Krankheiten, Gebrechlichkeit, Familiennotstand können wir im Haushalt und beim Einkaufen helfen. Außerdem können wir Sie zum Arzt begleiten und Behördengänge mit Ihnen erledigen. Auch Babysitten ist möglich.

## Katholische Familienpflege Rems-Murr

Die Familienpflege unterstützt Familien in Notsituationen. Wir stehen Ihnen in der Kinderbetreuung und Haushaltsführung bei. Treten Sie mit uns in Kontakt: Beratung telefonisch oder per Mail, Terminvereinbarung jederzeit möglich.  
Familienpflege: Katholische Familienpflege Rems-Murr,  
Talstraße 12, 71332 Waiblingen

Ansprechpartnerin: Einsatzleiterin/Geschäftsführerin  
Anita Glass, Tel. 07151 1693155, Mobil: 0176 16931551  
info@familienpflege-remm-murr.de

## Ärztlicher Bereitschaftsdienst

### Notfallpraxis Backnang GbR

am Gesundheitszentrum Backnang  
Stuttgarter Str. 107  
71522 Backnang

### Zentrale Rufnummer 116 117

An Werktagen 18.00 Uhr bis 22.00 Uhr  
Wochenende und Feiertage 08.00 Uhr bis 22.00 Uhr  
Hausbesuch Anforderung für nicht gehfähige Patienten  
unter Rufnummer 116 117  
www.notfallpraxis-backnang.de

### Notfallpraxis Winnenden

im Rems-Murr-Klinikum Winnenden  
Am Jakobsweg 1  
71364 Winnenden

Neuer Standort seit dem 01. Februar 2017, in den Räumen der Notaufnahme am gemeinsamen Tresen im Rems-Murr-Klinikum Winnenden.

Telefon 07195 9797900 oder die Zentrale Rufnummer 116 117

Montag, Dienstag und Donnerstag 18:00 - 24:00 Uhr  
Mittwoch und Freitag 14:00 - 24:00 Uhr  
Wochenende und Feiertage 08:00 - 24:00 Uhr  
www.notfallpraxis-winnenden.de

## Notfalldienst der Kinder-/Jugendärzte im Rems-Murr-Kreis

Kinder- und jugendärztlicher Notfalldienst zentral in den Ambulanzräumen der Kinderklinik im Rems-Murr-Klinikum in Winnenden (Am Jakobsweg 1, 71364 Winnenden, Ebene 0 Haupteingang, Aufnahme C). Werktags 18.00 - 08.00 Uhr, an Feiertagen vom Vortag ab 18.00 bis 08.00 Uhr am darauffolgenden Werktag. Telefon 07195 / 591-37000. Eine Voranmeldung ist nicht notwendig.

**Kinderärztlicher Notfalldienst 116 117**

**Augenärztlicher Notfalldienst 116 117**

**HNO-ärztlicher Notfalldienst 116 117**

## Zahnärztlicher Notfalldienst für den Rems-Murr-Kreis

Unter der Telefonnummer 0761/120 120 00 erhalten Sie Informationen, welche Zahnarztpraxen in Ihrer unmittelbaren Umgebung zum Zeitpunkt Ihres Anrufes Notdienst haben.

## Apotheken-Bereitschaftsdienst

### Samstag, 14. Januar 2023

Apotheke im Gesundheitszentrum Backnang,  
Karl-Krische-Straße 4, Tel.: 07191 – 343100

### Sonntag, 15. Januar 2023

Rats-Apotheke Allmersbach, Backnanger Straße 49,  
Tel.: 07191 – 359020  
Hörschbach-Apotheke Murrhardt, Hörschbachstraße 61,  
Tel.: 07192 – 900917

## Tierärztlicher Bereitschaftsdienst (für Groß- und Kleintiere)

### Samstag, 14. Januar 2023 und Sonntag, 15. Januar 2023

Tierarztpraxis Krüger, Akazienweg 48, Backnang  
Tel.: 07191 / 902284

## Tierärztlicher Notdienst Rems-Murr für Kleintiere

Zu erreichen über Zentrale (Tiernot) Tel. 07000 8437668


**Ärzte und Gesundheitsvorsorge**

Maritza Duarte Alonso, Internistin und Dr. Lang, prakti. Ärztin 52535  
 Zahnarzt Praxis Dr. T. Sing 52995  
 Zahnarzt, Dr. E. Wolf-Böhle 54450  
 Semmler, Barbara, Hebamme 53280  
 Sauter-Wolf, Ute 3455269  
 Krankengymnastik 57356  
 Zimmermann, Maximilian Physiotherapie, Lymphdrainage 4955791  
 Krankengymnastik, und Massage 8995655  
 Lang, Luise 359020  
 Naturheilkundliche Praxis 367940  
 Gerlach, Anja 3530-0  
 Physiotherapie, Lymphdrainage, Massage 366243  
 Logopädie Praxis Hillebrand, Sabine 176-17

**Rats-Apotheke, Allmersbach i. T. Alexanderstift**

Hofäcker 12, Allmersbach/T. 310211  
 Bürgermeisteramt 310210  
 Bauhof 310212  
 Wasserversorgung 310213

**Wasserversorgung**

Stadtwerke Backnang 9140915

**Kindertagesstätte Im Wiesental**

Gruppe Sonne 4939428  
 Gruppe Mond 51912  
 Gruppe Sterne 4939429  
 Gruppe Frosch 310595  
 Gruppe Tigerenten 312980

**Kinderhaus Mozartweg**

Büro 3520-0  
 Kindergarten 310595  
 Kinderkrippe 312980

**Schulen**

Grundschule im Wacholder 3520-0  
 Kernzeit 310595  
 Bildungszentrum Weissacher Tal 312980

**Kinderbücherei Allmersbach im Tal – Öffnungszeiten**

montags, dienstags, donnerstags jeweils von 15.00 bis 17.00 Uhr 344460

**Offene und Mobile Jugendarbeit**

Allmersbach im Tal/Heutensbach Mobil Lena Parentin: 0160/6196-040  
 Mobil Mirko Eichentopf: 0160/6196-039  
 Mobil Simon Scheurle: 0160/6196-041  
 E-Mail: mja\_allmersbach@gmx.de

**Feuerwehr**

Fischer, Felix, Kommandant 9144552

**Kirchen**

**Evang. Kirche** 310160

Pfarrer Jochen Elsner

**Kath. Kirche**

Pfarrer Thomas Müller 342 943

**Ev. Meth. Kirche**

310250

**Neuap. Kirche**

Herr Feihl 83332

**Ev. Freikirche Gemeinde Gottes**

9140-800

Pastor Sascha Kielwein 9140-805

**Postagentur Allmersbach i.T.** 49501901

**Kaminfeger:** Herr Kurz 07182/49317

**SÜWAG**

Notdienst Strom 07144/266-233

**Forstdienststelle**

Herr Hamann 07191-8954392

E-Mail: c.hamann@rems-murr-kreis.de

**Banken**

KSK Backnang, Zweigstelle Allmersbach 07151/505-0  
 Volksbank Welzheim eG mit Zweigniederlassung 52535  
 Raiffeisenbank Weissacher Tal 07182/8009-576  
 Volksbank Backnang 07191/90060

**Kreisdiakonieverband Rems-Murr-Kreis Paar-, Familien-, Lebens- und Sozialberatung, Kurberatung sowie Beratung und Gruppe für trauernde Menschen:**

Obere Bahnhofstr. 16, Backnang 07191/95890  
 dbs-bk@kdv-rmk.de

**Sozialpsychiatrische Hilfen:**

Beratung, Begleitung und Unterstützung für psychisch kranke Menschen und ihre Angehörigen. 07191/9145610  
 Obere Bahnhofstr. 16, Backnang  
 spdi-bk@kdv-rmk.de

**Suchtberatung:**

07141/97711-0

**Schuldnerberatungsstelle des Landratsamtes:**

Frau Richter 07151/501-1531  
 a.richter@rems-murr-kreis.de  
 Frau Weingart 07151/501-1997  
 o.weingart@rems-murr-kreis.de

**Jugendmigrationsdienst:**

Beratung und Gruppenangebote für junge Migranten und Migrantinnen zwischen 12 und 27 Jahren jmd-bk@kdv-rmk.de

**Psychosoziale Beratungsstelle der Caritas Backnang**

Albertstraße 8 07191/91156-0

**Frauenhaus:**
**Verein zur Hilfe für Frauen und Kinder e.V.**

Frauenhaus: Das Kontaktbüro (Tel.: 07181/61614)

Am Wochenende sind wir über das Polizeirevier

Schorndorf (Tel.: 07181/204-0) erreichbar.

**Frauen- und Kinderschutzhaus Rems-Murr:**

Tel.: 07191-9308655, Mail: frauenhaus@drk-rems-murr.de

Fax: 07191-9307859, <https://www.drk-rems-murr.de/fh.html>

**Hospizstiftung Rems-Murr-Kreis e.V.**

**Bonhoefferstr. 2, 71522 Backnang** 92797-0

Mail: info@hospiz-remsmurr.de

Homepage: www.hospiz-remsmurr.de

**Beratung zur Patientenverfügung**

und vorsorgenden Papieren / Terminvereinbarung

**Trauernetzwerk Rems-Murr**

**Ambulanter Hospizdienst** 92797-22

Begleitung Schwerstkranker, Sterbender und Ihrer Angehörigen; Unterstützung zu Hause,

im Pflegeheim und im Krankenhaus

Mail: ambulantes@hospiz-remsmurr.de

**Kinder- und Jugendhospizdienst**

„Pustebume“ 92797-20

Begleitung von Kindern und Jugendlichen bei Krankheit,

Tod und Trauer

Mail: kinder@hospiz-remsmurr.de

**Stationäres Hospiz Backnang**

92797-40

Mail: stationaeres@hospiz-remsmurr.de

**Kinder- und Jugendhospizdienst Sternentraum**

Tel.: 07191/3732432, [www.kinderhospizdienst.net](http://www.kinderhospizdienst.net)

info@kinderhospizdienst.net

**Krebsberatungsstelle Rems-Murr**

Psychoonkologische und sozialrechtliche Beratung für Betroffene und ihre Angehörigen

Kostenlos. Unverbindlich. Mit Schweigepflicht.

Am Jakobsweg 1, 71364 Winnenden 07195-591-52470



# Altpapier- und Korkensammlung der evangelischen Jugendarbeit

**Samstag,  
14. Januar**

**Abholung von Altpapier und  
Korken ab 9:00 Uhr im  
gesamten Gemeindegebiet!**



**!!! Keine Kartonagen-Sammlung !!!**

Kartonagen können am Ev. Gemeindezentrum abgegeben werden. Sie können aus Platzgründen nicht eingesammelt werden.  
Als Sammelbehälter für Papier nehmen wir sie selbstverständlich weiterhin mit!

Vielen Dank, dass Sie Ihr Altpapier und Korken für uns sammeln!  
Nächster Termin: 11. März 2023

## **Tierische Winterwanderung am Sonntag, 29. Januar 2023, mit Naturparkführer Walter Hieber**

Zusammen mit Naturparkführer Walter Hieber begeben wir uns auf Spurensuche im Winterwald. Vielleicht gibt's Schnee und wir können Fährten verfolgen. Welche Spuren haben die Waldtiere sonst hinterlassen, schlafen sie vielleicht tief und fest, oder mit welchen Strategien kommen sie sonst über den Winter? Ein kurzweiliger Winterspaziergang mit spannenden Entdeckungen, lustigen Spielen und Überraschungen.

Zum Abschluss entfachen wir ein kleines Feuer, grillen Würstchen und genießen dampfenden Punsch.

**Zielgruppe:** Familien mit Kindern  
**Ort/Teilort:** Allmersbach-Heutensbach  
**Treffpunkt:** Parkplatz Schützenhaus, am Ende der Käsbühlstraße, Heutensbach  
**Datum:** Sonntag, 29. Januar 2023  
**Uhrzeit:** 14.00 Uhr  
**Dauer:** ca. 3 Stunden  
**Kosten:** Kinder kostenlos, Erwachsene 5 €  
**Anmeldung:** Naturparkführer Walter Hieber,  
E-Mail: [info@waldentdecker.de](mailto:info@waldentdecker.de), Tel. 07182/935697  
**Sonstiges:** Getränke und Grillgut bitte mitbringen

**Veranstalter:** Gemeinde Allmersbach im Tal in Kooperation  
mit Naturparkführer Walter Hieber





## ZWECKVERBAND WASSERVERSORGUNG

### ZWECKVERBAND WASSERVERSORGUNGSVERBAND ALLMERSBACH IM TAL

- Sitz Allmersbach im Tal -

#### WIRTSCHAFTSPLAN 2023

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes hat am **29.11.2022** folgenden Beschluss gefasst:

##### § 1 Wirtschaftsplan

Der Wirtschaftsplan des Wasserversorgungsverbandes Allmersbach im Tal für das Jahr **2023** bestehend aus dem Erfolgsplan und dem Vermögensplan, wird wie folgt festgestellt:

a) im Erfolgsplan mit einem Gesamtertrag/-aufwand von	<b>483.092 €</b>
b) im Liquiditätsplan Einzahlungen/Auszahlungen aus lfd. Geschäftstätigkeit	<b>35.840 €</b>
Einzahlungen/Auszahlungen Investitionstätigkeit	<b>-30.000 €</b>
Finanzierungsmittelüberschuss oder -bedarf	<b>5.840 €</b>
Einzahlungen/Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	<b>-13.750 €</b>
Saldo des Liquiditätsplans	<b>-7.910 €</b>

##### § 2 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden, wird auf **100.000 €** festgesetzt (§ 89 GemO).

##### § 3 Kredite

Der Gesamtbetrag der Kredite, die für Ausgaben des Vermögensplanes aufgenommen werden dürfen (Kreditermächtigungen), wird auf **0 €** festgesetzt.

##### § 4 Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen zu Lasten künftiger Wirtschaftsjahre sind nicht erforderlich.

##### § 5 Umlagen

Die Verbandsumlage für das Wirtschaftsjahr 2023 wird auf **482.232 €** festgesetzt. Sie ist von den Verbandsgemeinden nach dem Wasserverbrauch aufzubringen.

##### § 6 Mehrjährige Finanzplanung

Die mehrjährige Finanzplanung für die Wirtschaftsjahre 2022 - 2026 wird nach den in der Anlage veranschlagten Vorhaben und Beträgen festgesetzt.

##### Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) beim Zustandekommen dieses Beschlusses wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieses Beschlusses gegenüber dem Verband geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung des Beschlusses verletzt worden sind.

Allmersbach im Tal, den 29.11.2022

gez. Patrizia Rall  
(Bürgermeisterin)  
Verbandsvorsitzender

#### Haushaltserlass des Regierungspräsidiums Stuttgart

Das Regierungspräsidium Stuttgart hat mit dem Erlass vom 09.01.2023, Az.: RPS14- 2207-8/28/61 die Gesetzmäßigkeit des von der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Wasserversorgungsverband Allmersbach im Tal am 29.11.2022 einstimmig beschlossenen Wirtschaftsplans für das Wirtschaftsjahr 2023 gemäß § 28 Abs. 1 GKZ i.V.m. §121 Abs. 2 GemO und sowie § 20 GKZ i.V.m. § 12 Abs. 4 EigBG und § 81 Abs. 2 GemO mit der Maßgabe bestätigt, dass der Festsetzungsbeschluss über den Wirtschaftsplan ab dem Wirtschaftsjahr 2024 gemäß § 14 Abs. 3 EigBG vollständig erfolgt. Der in § 2 des Festsetzungsbeschlusses für das Wirtschaftsjahr 2023 auf 100.000 Euro festgesetzte Höchstbetrag der Kassenkredite wird gemäß § 20 GKZ i.V.m. § 12 Abs. 4 EigBG und § 89 Abs. 3 GemO ge-

nehmigt. Der Wirtschaftsplan 2023 enthält keine weiteren genehmigungspflichtigen Bestandteile.

#### Der Wirtschaftsplan 2023 wird hiermit öffentlich ausgelegt.

Die öffentliche Auslegung erfolgt, zu jedermanns Einsicht von Freitag, 13. Januar 2023 bis Montag, 23. Januar 2023 im Bürgermeisteramt Allmersbach im Tal, Backnanger Straße 42, 71573 Allmersbach im Tal, Zimmer 15, zu den üblichen Sprechzeiten.

**Hinweis: Aufgrund der aktuellen Situation in Zusammenhang mit dem Corona-Virus ist die Einsichtnahme nur nach vorheriger Terminabsprache mit dem Geschäftsführer, Herrn Hoffmann, Tel. 07191-3530-20 oder per E-Mail fhoffmann@allmersbach.de möglich.**

Allmersbach im Tal, 09.01.2023

gez. Rall  
(Bürgermeisterin)  
Verbandsvorsitzender

## AUS DER VERWALTUNG

### BürgerBussle

Unser BürgerBussle bietet regelmäßig Fahrten für Allmersbacher und Heutensbacher Bürgerinnen und Bürger an.

Alle Infos erhalten Sie unter:

info@allmersbach.de

07191 3530-11

oder auf unserer Homepage [www.allmersbach.de](http://www.allmersbach.de)



### Bürgermeisterin vor Ort – Allmersbach im Tal

Bürgermeisterin Patrizia Rall bietet in regelmäßigen Abständen eine persönliche Sprechstunde vor Ort für die Bürgerinnen und Bürger von Heutensbach und Allmersbach an.

Die nächste Sprechstunde findet statt:

Allmersbach im Tal: Mittwoch, 18.01.2023 15:00 - 17:00 Uhr, Rathaus, Backnanger Str. 42 (Anmeldung bis Montag, 16.01.2023)

Für die Einzelgespräche ist eine Dauer von 30 Min. vorgesehen. Bitte melden Sie sich hierzu bis jeweils zwei Tage im Voraus bei Frau Blatt, Tel. 07191 3530-11, info@allmersbach.de an.

#### BürgerBussle – Wir suchen noch Fahrer zur Unterstützung!

Das BürgerBussle fährt Bürgerinnen und Bürger von Allmersbach und Heutensbach zum Einkaufen, zu Gesundheitsfahrten und zu Fahrten um am öffentlichen Leben, an kulturellen und sonstigen Veranstaltungen teilzunehmen.

Alles funktioniert nur mit unserem ehrenamtlichen Fahrerteam.

Sie haben einen PKW-Führerschein, möchten sich ehrenamtlich engagieren und haben Zeit und Lust, dieses Fahrerteam zu unterstützen?

Die Tage der Fahrten werden immer Mitte des Monats für den kommenden Monat festgelegt.

Wenn es Ihnen möglich ist, zwei oder mehr Tage im Monat das Team zu unterstützen, dann melden Sie sich bitte bei

Frau Blatt,

Tel. 07191 3530-11

E-Mail [cblatt@allmersbach.de](mailto:cblatt@allmersbach.de).

## Sprechzeiten des Rathauses

Seit dem 01.01.2023 wird dienstagnachmittags, 15:30 – 18:30 Uhr, und donnerstagvormittags, 08:30 – 11:30 Uhr, wieder eine offene Sprechzeit angeboten, die allen Bürgerinnen und Bürgern ermöglicht, das Rathaus frei betreten zu können.

Zu allen anderen Sprechzeiten ist auch künftig eine Terminvereinbarung notwendig. Für Ihre telefonische Terminvereinbarung finden Sie auf unserer Homepage unter Rathaus & Service » Mitarbeiter die Telefon- und E-Mail-Liste der entsprechenden Ansprechpartner/innen. In den nächsten Tagen wird außerdem die Möglichkeit eingerichtet, Termine auch bequem online zu vereinbaren.

Telefonisch und mit Termin sind wir für Sie erreichbar:  
Montag bis Mittwoch von 8.30 Uhr bis 11.30  
Donnerstagnachmittag von 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr  
Freitag von 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr.

Seit dem 01.02.2023 besteht außerdem im Rathaus keine Maskenpflicht mehr. Wir bitten jedoch alle Bürgerinnen und Bürger, bei Krankheitssymptomen weiterhin eine Maske zu tragen.

## Festsetzung und Entrichtung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2023

### 1. Steuerfestsetzung

Für das Kalenderjahr 2023 wird aufgrund § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes (GrStG) die gleiche Grundsteuer wie im Vorjahr durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt. Für die Steuerschuldner treten mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

Dies gilt nicht, wenn Änderungen in der sachlichen oder persönlichen Steuerpflicht eintreten. In diesen Fällen ergeht, anknüpfend an den Messbescheid des Finanzamts, ein entsprechender schriftlicher Grundsteuerbescheid.

Der Gemeinderat hat durch Hebesatzsatzung vom 17.12.2013 die Hebesätze für die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2022 festgesetzt auf:

320 v.H. für die Betriebe der Land- und Forstwirtschaft (Grundsteuer A) und 350 v.H. für die Grundstücke (Grundsteuer B) der Steuermessbeträge.

Die Hebesätze sind gegenüber dem Vorjahr unverändert.

### 2. Zahlungsaufforderung

Steuerpflichtige, die keine Abbuchungsermächtigung für die Grundsteuer erteilt haben, werden gebeten, die Grundsteuer 2023 zu den jeweiligen Fälligkeitsterminen zu je einem Viertel ihres Jahresbeitrages am 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November 2023 zu entrichten. Wenn ein Antrag auf jährliche Zahlung gestellt wurde, ist die Steuer zum 1. Juli 2023 unter Angabe des Buchungszeichens auf eines der im letzten Grundsteuerbescheid angegebenen Bankkonten der Gemeindekasse zu überweisen bzw. einzuzahlen.

Gerne nehmen wir auch jetzt noch Ihre Abbuchungsermächtigung entgegen. Sie ersparen sich dadurch das Überwachen der Fälligkeitstermine und gegebenenfalls bei fehlendem Zahlungseingang die anfallenden Mahngebühren und Säumniszuschläge.

Bitte teilen Sie Änderungen Ihrer Anschrift, Bankverbindung oder einen Eigentumswechsel Frau Dias, Telefon 07191/3530-21, Fax: 07191/3530-30 oder E-Mail: steueramt@allmersbach.de, mit. Sollten Sie Fragen haben, erteilt Ihnen Frau Dias gerne Auskunft.

### 3. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese durch öffentliche Bekanntmachung bewirkte Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats nach dieser öffentlichen Bekanntmachung schriftlich oder zur Niederschrift beim Bürgermeisteramt Allmersbach im Tal, Backnanger Str. 42, 71573 Allmersbach im Tal oder beim Landratsamt Rems-Murr, Alter Postplatz 10 in 71332 Waiblingen Widerspruch erhoben werden.

Allmersbach im Tal, 13.01.2023

gez. Patrizia Rall,  
Bürgermeisterin

## Vorstellung neuer Mitarbeiterinnen im Rathaus



Foto: Gemeinde AiT

Zum Jahresbeginn haben Caterina Dehn und Sabine Fritz ihre Tätigkeit bei der Gemeinde Allmersbach im Tal aufgenommen. Frau Dehn ist dabei als neue Beschäftigte im Hauptamt der Gemeinde für die Telefonzentrale sowie für Personalangelegenheiten zuständig. Darüber hinaus ist sie auch neue Ansprechpartnerin für die Seniorenarbeit.

Frau Fritz übernimmt die neu geschaffene Stabstelle Klimaschutz und wird hier sämtliche Projekte und Themenfelder, die die Gemeinde Allmersbach im Tal durchführt und beschäftigen, bearbeiten.

Die Gemeinde Allmersbach im Tal freut sich sehr Frau Dehn und Frau Fritz als neue Kolleginnen begrüßen zu dürfen.



### Gemeinde Allmersbach im Tal Rems-Murr-Kreis

Die Gemeinde Allmersbach im Tal sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die Kernzeitbetreuung der Grundschule Im Wacholder

### Hausaufgaben-Paten (m/w/d).

Die Betreuung umfasst eine Gruppe mit voraussichtlich 15 Schulkindern der ersten vier Klassenstufen, die während der Schulzeit an vier Tagen zu betreuen sind. Die Unterstützung bei den Hausaufgaben findet im Pavillon der Grundschule Im Wacholder von Montag bis Donnerstag jeweils zwischen 14:00 und 16:00 Uhr statt.

Für die Übernahme der ehrenamtlichen Tätigkeit wird eine Aufwandschädigung bezahlt.

Nähere Informationen erteilt Ihnen gerne Frau Seitz (Hauptamt), Telefon 07191 3530-19. Wissenswertes über unsere Gemeinde finden Sie unter [www.allmersbach.de](http://www.allmersbach.de).

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann richten Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bis **Sonntag, 29. Januar 2023** vorzugsweise per E-Mail in pdf-Format an [bewerbung@allmersbach.de](mailto:bewerbung@allmersbach.de) oder schriftlich an das Personalamt, Gemeinde Allmersbach im Tal, Backnanger Str. 42, 71573 Allmersbach im Tal.



## Veranstungskalender

### Januar 2023

Datum	Veranstaltung	Veranstalter	Veranstaltungsort
29.01.2023	„Tierische Winterwanderung“	Gemeinde Allmersbach mit Naturparkführer Walter Hieber	Start: Parkplatz Schützenhaus

## Kinderbibliothek Allmersbach im Tal

### Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do. von 15 bis 17 Uhr,

während der Schulferien geschlossen, Tel.: 344 460

### Neue Medien

#### Neue Bücher

#### Ahlbom, Jens

**Willy Werkel baut ein Haus** – 2022. Als Willy Werkel nach Hause kommt, ist ein Baum auf sein Haus gefallen. Schnell macht er sich ans Werk und baut aus dem, was noch zu gebrauchen ist, ein neues Haus. Ein handwerkstechnisches Buch für Kinder ab 4 Jahren.

**Achtung, Gänsehaut in Gefahr!** – 2022. 7-Minuten-Geschichten zum Lesenlernen. Der Sammelband enthält 24 Geschichten zum Lesenlernen, die sich um Geister, Gespenster, Monster und Vampire drehen. In großer Schrift und mit vielen farbigen Zeichnungen.

#### Hanauer, Michaela

**Geschichten vom Reitturnier** – 2022. Vier jeweils in sich abgeschlossenen Geschichten im Zusammenhang mit verschiedenen Reitturnieren. Zum Selberlesen ab 7 Jahre.

## AUS DER GEMEINDE

### Sternsinger segnen das Allmersbacher Rathaus

Im Rahmen des Dreikönigssingen besuchten am ersten Donnerstag des Jahres die Sternsinger der Katholischen Kirchengemeinde Weissach und Allmersbach im Tal das Allmersbacher Rathaus unter dem Motto „Kinder stärken, Kinder schützen – in Indonesien und weltweit“. Sie überbrachten gute Neuigkeiten. Sie erinnerten mit ihren Kronen und den königlichen Gewändern an die Heiligen Drei Könige, die zum Jesuskind, welches in der Krippe lag, kamen. Sie segneten alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Besucherinnen und Besucher der Gemeinde und das Rathaus. Bürgermeisterin Patrizia Rall sowie die Belegschaft des Rathauses freuten sich über den Besuch. Als Dank überreichte sie einen Scheck für Hilfsprojekte in rund 100 Ländern weltweit und eine süße Stärkung für die Sternsinger.



## JUGENDARBEIT

### Offene und Mobile Jugendarbeit Allmersbach im Tal

#### Kontakt- und Öffnungszeiten:

##### Montag:

14.30 Uhr bis 15.45 Uhr: Sportangebot

16.00 Uhr bis 17.00 Uhr: Kontaktzeit

16.00 Uhr bis 18.00 Uhr: Teenietreff

18.00 Uhr bis 20.00 Uhr: Jugendtreff

##### Mittwoch:

14.30 Uhr bis 16.30 Uhr: Grundschultreff

16.30 Uhr bis 19.00 Uhr: Teenie- und Jugendtreff

19.30 Uhr bis 20.30 Uhr: Kontaktzeit

##### Freitag:

16.00 Uhr bis 18.00 Uhr: Teenietreff

18.00 Uhr bis 21.00 Uhr: Jugendtreff

nach Absprache: Kontaktzeit

Kinder, die in die 3. und 4. Klasse gehen, dürfen in den Grundschultreff kommen.

Kinder und Jugendliche ab 10 Jahre dürfen uns im Teenietreff besuchen.

Jugendliche ab 14 Jahren dürfen den Jugendtreff besuchen.

Während dieser Zeiten ist das Jugendhaus für alle geöffnet. In den Kontaktzeiten könnt Ihr mit Euren speziellen Anliegen zu uns kommen, z.B. Hilfe bei Bewerbungen, ein Gespräch unter vier Augen usw. In den Treffzeiten könnt Ihr bei uns Dart und Billard spielen, kickern, an der PS4 zocken, den Fitnessbereich nutzen oder einfach nur chillen. Getränke und Snacks gibt's auch. Das Sportangebot findet in der Sporthalle bei der Grundschule im Wacholder statt.

Wir freuen uns auf Euch! Schaut einfach mal vorbei!

Ihr habt noch Fragen?

#### Kontakt:

Offene und Mobile Jugendarbeit Allmersbach im Tal

Backnanger Straße 12

71573 Allmersbach im Tal

Telefon: 07191 2270686

Mobil Lena Parentin: 0160 6196040;

Mobil Mirko Eichentopf: 0160 6196039;

Mobil Simon Scheurle: 0160 6196041

E-Mail: mja\_allmersbach@gmx.de

Facebook: Jugendarbeit Allmersbach

Instagram: jugendarbeit\_allmersbach

## SENIOREN

Als bürgeraktive, familienfreundliche und demografieorientierte Kommune ist es uns ein Anliegen, Ihre Fragen rund um das Thema Seniorenarbeit in Allmersbach im Tal zu beantworten. Gerne berät Sie Frau Dehn vom Bürgerbüro oder vermittelt Sie an die entsprechenden Stellen.

Frau Dehn

Rathaus

Bürgerbüro

Backnanger Straße 42

71573 Allmersbach im Tal

Telefon: +49 (0) 7191 3530-0

Fax: +49 (0) 7191 3530-30

cdehn@allmersbach.de

Sprechzeiten

Montag bis Freitag 08.30 - 11.30 Uhr

Dienstag 15.30 - 18.30 Uhr



### Patientenverfügungsberatung in Allmersbach im Tal

Es ist nie zu früh sich mit Krankheit, Sterben und Tod auseinanderzusetzen, aber manchmal zu spät, Vorsorge zu treffen.

Ab dem neuen Jahr bietet die Hospizstiftung Rems-Murr-Kreis in Kooperation mit der Gemeinde Allmersbach im Tal die Möglichkeit, Beratungen zu Patientenverfügung vor Ort in unserer Gemeinde wahrzunehmen. Inhalt der Beratung sind die Patientenverfügung, vorsorgende Papiere der Esslinger Initiative zu erhalten und Formulare (nach einer Beratung) für eine Gebühr zu erwerben.

Beate Wörner und Uli Noller – beide geschulte Berater der Hospizstiftung Rems-Murr-Kreis – führen diese Beratungen durch.

Termine: 16.01.23, 23.01.23, 06.02.23, 27.02.23, 13.03.23, 27.03.23  
jeweils 16.00 oder 17.15 Uhr

Ort: Gemeinschaftsraum betreutes Wohnen, Backnanger Str. 35, Allmersbach im Tal; im Einzelfall ist auch eine Beratung zu Hause möglich

Anmeldung: Gemeinde Allmersbach im Tal, Frau Dehn, Tel. 07191 3530-0, E-Mail info@allmersbach.de

### BIBLIOTHEK BILDUNGSZENTRUM WEISSACHER TAL



#### Bibliothek für die Gemeinden des Zweckverbandes Bildungszentrum Weissacher Tal: Allmersbach i.T., Althütte, Auenwald, Weissach im Tal

Die Bibliothek befindet sich im öffentlich zugänglichen Schulgebäude des Bildungszentrums Weissach im Tal und steht allen Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung.

#### Öffnungszeiten öffentliche Ausleihe:

Montag von 13:30 - 16:00 Uhr  
Dienstag von 16:30 - 19:30 Uhr  
Donnerstag von 16:30 - 19:30 Uhr

Für Schülerinnen und Schüler des Bildungszentrums gelten folgende Öffnungszeiten während des Schulbetriebs:

Montags bis freitags von 08.00 Uhr - Unterrichtsschluss. In den **Schulferien** ist die Bibi geschlossen.

### SCHULEN

#### Kreisberufsschulzentrum Waiblingen

Das Berufliche Schulzentrum Waiblingen, bestehend aus der Kaufmännischen, Gewerblichen und Maria-Merian-Schule, bietet im Januar **Informationsveranstaltungen zum neuen Schuljahr 2023/24** an. Beginn ist am **Mittwoch, 18. Januar**, um 18:30 Uhr, im Foyer der KSWN mit der Vorstellung der „Ausbildungsvorbereitung dual“ (AVdual) und der „Zweijährigen Berufsfachschule“ für alle am Zentrum angebotenen Profile. Die Berufskollegs (BK) I und II präsentieren sich am **Donnerstag, 19. Januar**, ebenfalls im Foyer der KSWN. Um 17:00 Uhr beginnt das Technische Berufskolleg, um 18:00 Uhr folgt das BK Soziales BKST/BKFH und um 19:00 Uhr das Kaufmännische Berufskolleg. Die Beruflichen Gymnasien informieren über ihre Voraussetzungen und Inhalte am **Freitag, 20. Januar**, in der Mensa des Schulzentrums. Das Technische Gymnasium (TG) startet um 16 Uhr; das Ernährungs- und Gesundheitswissenschaftliche Gymnasium (EG/SGG) um 17 Uhr und das Wirtschaftsgymnasium (WG) um 18 Uhr. Die Websites der Schulen enthalten weitere Informationen zu den einzelnen Schularten: [www.ks-wn.de](http://www.ks-wn.de), [www.maria-merian-schule.de](http://www.maria-merian-schule.de), [www.gswn.de](http://www.gswn.de).

### FEUERWEHR

#### Freiwillige Feuerwehr Allmersbach im Tal



#### Einsatz 16/22 | 20.12.2022 |

Am Nachmittag des 20.12. um 16.55 Uhr wurden wir unter dem Einsatzort „Wassereinbruch“ alarmiert.

Vor Ort stellte sich die Lage so dar, dass von einer Decke Wasser tropfte. Da die darüber liegende Wohnung nicht bewohnt ist, wurde sie gemeinsam mit der Polizei geöffnet und kontrolliert. Es konnte aber keine Ursache festgestellt werden.

Somit beschränkte sich die Tätigkeit auf die betroffene Wohnung. Nach ca. 2 Stunden konnte die Einsatzstelle dem Eigentümer übergeben werden.

Im Einsatz war das HLF mit 9 Einsatzkräften und die Polizei mit einer Streife.

Im Feuerwehrhaus waren zwei Kameraden in der Zentrale und 9 Einsatzkräfte in Bereitschaft.

#### Dienstplan

##### Montag, 16.01.2023

20.00 Uhr Gruppe 1+2 UVV & IRS

### RECYCLING

#### Abfallkalender

Januar 2023				
Restmülltonnen 2-wöchentl. Leerung	04.01.		18.01.	
Alle Restmülltonnen 2- und 4-wöchentl. Leerung	04.01.			
Biomüll		11.01.		25.01.
Gelbe Tonne	02.01.			26.01.
Altpapier			20.01.	
Christbäume		10.01.		



## KIRCHEN

## Evangelische Kirchengemeinde Allmersbach im Tal



[www.ev-kirche-allmersbach.de](http://www.ev-kirche-allmersbach.de)

Evangelisches Pfarramt Allmersbach im Tal; Heutensbacher Str. 41

Pfarramt:

Allmersbach im Tal

Pfarrer Jochen Elsner

Telefon Pfarrbüro: 310160

FAX Pfarrbüro: 310162

E-Mail: [pfarramt.allmersbach-im-tal@elkw.de](mailto:pfarramt.allmersbach-im-tal@elkw.de)

[jochen.elsner@elkw.de](mailto:jochen.elsner@elkw.de)

Internet: [www.ev-kirche-allmersbach.de](http://www.ev-kirche-allmersbach.de)

Instagram: [www.instagram.com/ev\\_kirche\\_allmersbach](https://www.instagram.com/ev_kirche_allmersbach)

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstagvormittag: 10.00 - 12.00 Uhr

und nach telefonischer Vereinbarung

Bankverbindung: Volksbank Backnang

IBAN DE31 60291120 0050000004

BIC GENODES1VBK

### Freitag, 13. Januar 2023

15:30 Uhr: Spielgruppe für alle Kids ab 2 Jahren

### Samstag, 14. Januar 2023

09:00 Uhr: Altpapiersammlung am Ev. Gemeindezentrum. – siehe Hinweis

### Sonntag, 15. Dezember 2023

10:00 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Elsner im Evang. Gemeindezentrum, Taufe von Marie Wetzels, Einsetzung Ehepaar Heiderich, Orgel: Frau Knötzele, Opfer: Eigene Gemeinde

### Dienstag, 17. Januar 2023

10:00 Uhr: Krabbelgruppe (Alle Kids ab Sommer 2022)

15:00 Uhr: Witwenkaffee

20:00 Uhr Frauen unterm Turm – siehe Hinweis

### Mittwoch, 18. Januar 2023

10:00 Uhr: Krabbelgruppe (alle Kids ab September 2020)

14:45 Uhr: Konfirmandenunterricht

17:30 Uhr - 19:00 Uhr: Jungschar Horre; Jungs und Mädels (1. - 4. und 5. - 7. Klasse) im evang. Gemeindezentrum

19:30 Uhr: Elternabend der Konfirmanden im Ev. Gemeindezentrum

19:30 Uhr: Bibelgesprächskreis der Kirchengemeinde und der Apis mit Herrn Ernst Rath im evang. Gemeindezentrum

### Donnerstag, 19. Januar 2023

09:30 Uhr: Krabbelgruppe (Alle Kids Winter 2021 bis Sommer 2022)

19:45 Uhr: Kirchenchorprobe

### Freitag, 20. Januar 2023

15:30 Uhr: Spielgruppe für alle Kids ab 2 Jahren

19:15 Uhr: Posaunenchorprobe

### Altpapiersammlung am 14. Januar 2023

Es werden wie immer ab 09:00 Uhr im gesamten Gemeindegebiet Altpapier und Korke gesammelt. Reine Kartonagen können von uns nicht eingesammelt werden. Eine Möglichkeit zur Abgabe von Kartonagen gibt es am Ev. Gemeindezentrum. Bei Rückfragen ist am Tag vor sowie auch am Tag der Sammlung eine Handynummer geschaltet. Sie lautet: 0160/97033919.

Vielen Dank für Ihre Treue. Wir freuen uns auf Ihr Sammelgut.

Die nächste Sammlung ist für den 11. März 2023 geplant.

### „Frauen unterm Turm“ laden ein

am Dienstag, den 17.1.2023 um 20.00 Uhr in den Clubraum des evangelischen Gemeindezentrums zum Abend mit der Jahreslosung 2023. „Du bist ein Gott, der mich sieht“ (Genesis 16,13) mit Pfarrer Jochen Elsner

Die Jahreslosung 2023 steht ganz am Anfang der Bibel im Buch Genesis.

Wie geht es mir damit, wenn Gott mich sieht? Zusammen wollen wir nach Übertragungsmöglichkeiten des Bibelwortes für das neue Jahr suchen.

Herzliche Einladung an alle Frauen. Besonders herzlich sind die eingeladen, die sich fürs neue Jahr vorgenommen haben, wieder öfter zu kommen – und natürlich auch die, die nur mal schnuppern wollen.

Claudia Senk

Tel. 54579

### Vorhinweis

#### Beginn der Reihenpredigt im Distrikt Weissacher Tal

#### Sonntag, 29. Januar 2023, 10:00 Uhr, evang. Gemeindezentrum

Die Predigtreihe im Distrikt Weissacher Tal beschäftigt sich in diesem Jahr mit „Menschen am Kreuzweg“.

**29. Januar:** Pfr. Elsner: Maria von Magdala

**05. Februar:** Pfr. Mosebach: Josef von Arimatäa (Lukas 23, 50-54)

**12. Februar:** Pfrin. Dinda: Judas

**19. Februar:** Pfr. Pfander: Simon von Kyrene

Beginn jeweils 10:00 Uhr, im evang. Gemeindezentrum.

Herzliche Einladung!

## Katholische Kirchengemeinde Weissach im Tal

Katholisches Pfarramt, Sandberg 15, 71554 Weissach im Tal

Tel. 5 12 11, Fax 5 63 32

[www.kswt.de](http://www.kswt.de) (Katholische Seelsorgeeinheit Weissacher Tal)

Pfarrer Thomas Müller, Tel. 342 943, E-Mail: [Thomas.Mueller@drs.de](mailto:Thomas.Mueller@drs.de)

Kirchenpflegerin Frau Loscalzo, Tel. 342 944 oder 0176-55097481

(Mo.-Do., 09.00-11.00 Uhr)

E-Mail: [Dreifaltigkeit.Weissach@nbk.drs.de](mailto:Dreifaltigkeit.Weissach@nbk.drs.de)

Pfarrbüro – Frau Reinhuber, Tel. 5 12 11,

E-Mail: [ZurHeiligstenDreifaltigkeit.WeissachimTal@drs.de](mailto:ZurHeiligstenDreifaltigkeit.WeissachimTal@drs.de)

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Montags 09.00 – 12.00 Uhr,

dienstags 09.00 – 12.00 Uhr und 16.00 – 18.00 Uhr,

freitags 09.00 – 12.00 Uhr

### Nachbarschaftshilfe

Wir bieten Ihnen stundenweise individuelle Hilfen im Rahmen unserer Möglichkeiten:

Begleitung zum Arzt oder Behörden, zum Einkaufen oder beim Spaziergang.

Auch Betreuung und aktivierende Hausbesuche sind möglich.

Unsere Dienste können über den Entlastungsbeitrag der Pflegeversicherung abgerechnet werden, aber auch Selbstzahler sind willkommen.

Neue Helfer\*Innen sind willkommen.

Nähere Informationen bei der Einsatzleitung Frau Peyer, Tel. 59395

### Gottesdienstordnung der nächsten Woche

#### Donnerstag, 12. Januar

08:00 Uhr	Gemeindezentrum Ebersberg	Eucharistiefeier, anschließend Frühstück
19:30 Uhr	Gemeindezentrum Unterweissach	Wort Gottes in unserer Mitte (Bibelgespräch)

#### Samstag, 14. Januar

18:00 Uhr	Allmersbach	Eucharistiefeier am Vorabend
-----------	-------------	------------------------------

#### Sonntag, 15. Januar – 2. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr	Unterweissach	Eucharistiefeier
10:30 Uhr	Gemeindezentrum Ebersberg	Eucharistiefeier, anschließend Neujahrsbegegnung

#### Mittwoch, 18. Januar

18:00 Uhr	Unterweissach	Eucharistiefeier
-----------	---------------	------------------

#### Donnerstag, 19. Januar

08:00 Uhr	Gemeindezentrum Ebersberg	Eucharistiefeier, anschließend Frühstück
-----------	---------------------------	--

#### Sonntag, 22. Januar – 3. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr	Allmersbach	Eucharistiefeier
10:30 Uhr	Unterweissach	Eucharistiefeier (musikalisch gestaltet vom ev. Gospel-Projektchor mit Band)
18.00 Uhr	Althütte	Eucharistiefeier

**Aus dem Gemeindeleben:****Wort Gottes in unserer Mitte**

**Das nächste Treffen unseres Bibelgesprächsabends ist am Donnerstag, den 12. Januar 2023 um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum Unterweissach.**

Herzliche Einladung!  
Ich freue mich auf Sie.  
Pfr. Thomas Müller

**Kirchengemeinderat Weissach/Allmersbach**

Die nächste Sitzung findet **am Dienstag, den 17. Januar um 20.00 Uhr im Gemeindezentrum in Unterweissach** statt. Die Sitzungen des KGR sind öffentlich. Die gesamte Tagesordnung der Sitzung wird zeitnah in den Schaukästen an den Kirchen ausgehängt. Bei Interesse an den öffentlichen Protokollen melden Sie sich bitte im Pfarrbüro, dann senden wir Ihnen diese gerne auch zu.

## Musikalischer Gottesdienst (Eucharistiefeier)

**Sonntag, 22. Januar 2023 um 10.30 Uhr  
kath. Dreifaltigkeitskirche Unterweissach**

**Es singt der  
ev. Gospel-Projektchor mit Band**

(Leitung G. und H. Coelle)

Plakat: Pfarrbüro

**Begegnungs- und Spielenachmittag im Gemeindezentrum Allmersbach**

Am **Sonntag, den 22. Januar findet ab 15 Uhr im Gemeindezentrum Allmersbach** wieder ein Begegnungs- und Spielenachmittag statt. Eingeladen sind alle Familien und Erwachsenen, die Freude an einem sonnigen Miteinander und Spaß am Spielen haben. In gemütlicher Runde gibt es zunächst Kaffee und Kuchen sowie Gelegenheit für Austausch und Gespräche. Danach werden an mehreren Tischen und in wechselnder Zusammensetzung die verschiedensten Karten-, Lege- und Gesellschaftsspiele gespielt. Verpflegung und Spiele bitte mitbringen; Ende gegen 18 Uhr.

**Abendreihe Gottesbilder „Wie heute von Gott sprechen?“ der Profilstelle Glaubenskommunikation des Katholischen Dekanats Rems-Murr**

Von Kindheit an prägen uns unterschiedliche Gottesbilder, welche sich im Laufe unseres Lebens verändern.

An drei Abenden (23.01., 30.01., 06.02., jeweils 19.30 - 21.00 Uhr) wird verschiedenen Aspekten dazu nachgegangen.

Referentin: Birgit Bronner, Profilstelle Glaubenskommunikation Dekanat Rems-Murr

Ort: Kath. Gemeindezentrum Christkönig, Backnang

Anmeldung: bis 20. Januar 2023 unter [dekanat.rems-murr@drs.de](mailto:dekanat.rems-murr@drs.de) oder telefonisch 07151-9596712

Flyer mit weiteren Informationen liegen in allen Kirchen zum Mitnehmen aus.

**Vor wenigen Tagen erreichte uns ein Brief der Missionshilfe Brasilien e. V.** (aus Platzgründen wird hier nur ein Teil abgedruckt, der gesamte Brief hängt in den Schaukästen der Kirchen aus und kann auf unserer Homepage unter [www.kswt.de](http://www.kswt.de) nachgelesen werden)

**„Schulprojekt Escola Sto Antonio in Pilão Arcado, Bahia, Brasilien**  
Die Missionspfarre Pilão Arcado, die der Verein Missionshilfe Brasilien e. V. unterstützt, liegt im Bundesstaat Bahia, im Nordosten Brasiliens. Das Gebiet gehört zu den trockensten und wasserärmsten Gebieten der Erde und wird auch „das Armenhaus Brasiliens“ genannt.

Das Land im Umkreis der Gemeinden ist wenig fruchtbar und wird mit dem Wort „Steppe“ wohl zutreffend beschrieben. Mittlerweile zählt die Gegend im Nordosten Brasiliens – neben weiten Teilen in Afrika – zu Gegenden mit sog. „Wasserstress“. Dieser liegt vor, wenn die neugebildeten Wasservorräte die Wasserentnahme kaum decken können.

In Brasilien besteht grundsätzlich Schulpflicht, diese Schulpflicht ist allerdings daran gebunden, dass sich die Kinder die Schulkleidung leisten können und die notwendigen Unterrichtsbücher haben.

Oft haben die Kinder, bis sie in die Schule kommen, keine Kleidung. Die Familien haben dafür einfach kein Geld. Die Schulkleidung soll dann natürlich immer sauber und gepflegt sein. Dies ist nur möglich, wenn die Kinder sich nach der Schule umziehen können. Hier ist häufig eine finanzielle Unterstützung notwendig.

Pater Wilhelm hat in Pilão Arcado einen Kindergarten, eine Kindertagesstätte und eine Schule für die arme Bevölkerung in und um Pilão Arcado aufgebaut. Wir wissen, Bildung und Ausbildung ist ein wichtiger Baustein, um Armut zu bekämpfen und ein Leben in Gerechtigkeit und Chancengleichheit zu fördern.

Mittlerweile zählt die Schule zu einer der besten Schulen in der Gegend um Pilão Arcado. Schüler aus der Schule schaffen es mittlerweile, dem Kreislauf der Armut zu entkommen. Es heißt, die Schüler haben eine „richtige“ Bildung, weil sie aus der „Paterschule“ kommen. Allerdings können pro Jahr nur ca. 50 % der Kinder aufgenommen werden, die in die Schule möchten.

Der jetzige Schulleiter Cloves Duarte hat den Ausbau der Schule zur Mittelschule vorangetrieben. Damit können die Schüler von der Schule Sto Antonio direkt den Mittelschulabschluss (vergleichbar unserem Abitur) machen und an die Universität wechseln, ohne nochmals eine andere Schule besuchen zu müssen. Trotz der Pandemie haben es Pater Wilhelm und Cloves Duarte geschafft, dass im nächsten Jahr der Oberstufenabschluss gesichert ist.

Nach dem erfolgreichen Ausbau der Schule, können über Kindergarten, Kindertagesstätte und Schule in der Escola Sto Antonio Kinder im Alter ab 2 Jahren betreut werden.

Die Qualität der Schule macht aber notwendig, dass in der Schule Sto Antonio gute Lehrer arbeiten. Die Lehrer sind in der Gegend um Pilão Arcado nur mit gutem Gehalt zu bekommen; die Lehrer haben ebenso die Gewissheit, anders als in staatlichen Schulen, das Gehalt regelmäßig zu bekommen.

Somit schaffen wir auch für die Lehrer eine gute Lebensgrundlage. Allerdings gibt es immer mehr Schwierigkeiten, Sprach-, Physik- und Mathematiklehrer zu bekommen. (...)

Im Namen unseres Missionars Pater Wilhelm Mayer und des Schulleiters Cloves Duarte sagen wir ein herzliches Muito Obrigado – ein herzliches Dankeschön für Ihre großzügige Spende.

Ganz herzlichen Dank für Ihre Unterstützung unserer Missionsarbeit. Missionshilfe Brasilien e. V.“

**Kinder- und Jugendgruppe:****Gemeindezentrum Allmersbach:**

Freitags (außerhalb der Schulferien):

17.15 – 18.15 Uhr Wichtelgruppe für Mädchen von 6 bis 8 Jahren mit Emma Frosch und Paula Franziskus

## Evang.-methodistische Kirche Weissach im Tal

**Kontaktdaten**

Evangelisch-methodistische Kirche, Bezirk Backnang  
<http://emk-bbc.de>; <http://emk-backnang.de>

**Bezirksbüro:**

Albertstraße 5, 71522 Backnang, Tel. 07191-60353,  
[info@emk-backnang.de](mailto:info@emk-backnang.de)

**Team der Hauptamtlichen:**

Pastor Holger Meyer (Leitender Pastor), Tel. 07191-497561,  
[hmeyer@emk-bbc.de](mailto:hmeyer@emk-bbc.de)  
Pastor Mihail Stefanov (Lokalphilipp), Tel. 07191-407562,  
[mstefanov@emk-bbc.de](mailto:mstefanov@emk-bbc.de)

**Donnerstag, 12. Januar**

19.30 Uhr Allianz-Abend, Zionskirche Backnang

**Sonntag, 15. Januar**

10.00 Uhr Bundeserneuerungs-Gottesdienst mit Mahlfeier mit Pastor Holger Meyer, Zionskirche Backnang  
10.00 Uhr Bundeserneuerungs-Gottesdienst mit Mahlfeier mit Pastor Mihail Stefanov, Christuskapelle Burgstall; anschließend Gemeindemittagessen (bring & share) und Jahresrückblick in Bildern



**Dienstag, 17. Januar**

14.30 Uhr Bibel im Gespräch, Zionskirche Backnang  
 19.30 Uhr Bau- und Finanzausschuss, Zionskirche Backnang

**Mittwoch, 18. Januar**

10.00 Uhr Wandergruppe, Treffpunkt Technikforum Backnang  
 19.00 Uhr C2Z Stammtisch

**Evangelische Freikirche  
 Gemeinde Gottes – Allmersbach i.T.**



Anschrift: Hofäcker 15, Allmersbach im Tal  
 Kontakt: Pastor Sascha Kielwein, Tel. 91 40 805  
 E-Mail: SK@GeGoAllmersbach.de  
 Internet: [www.GeGoAllmersbach.de](http://www.GeGoAllmersbach.de)

**Freitag, 13. Januar 2023**

**Royal Rangers**

15:00 Uhr Entdecker 4-6 Jahre  
 18:00 Uhr Forscher 6-8 Jahre  
 Kundschafter 9-11 Jahre  
 Pfadfinder 12-14 Jahre  
 Pfadrangers 15-17 Jahre

**Samstag, 14. Januar 2023**

19:00 Uhr Youth-Night

**Sonntag, 15. Januar 2023**

10:00 Uhr Gottesdienst  
 20:00 Uhr Gebetstreffen

**Mittwoch, 18. Januar 2023**

05:30 Uhr Frühandacht via Zoom

**Donnerstag, 19. Januar 2023**

09:30 Uhr Krabbelgruppe „Krümeltrupp“  
 18:30 Uhr Gebetstreffen

**KRABELGRUPPE**

**Wann:** jeden Donnerstag von 9.30-11.00 Uhr

**Wo:** im Untergeschoss der Ev. Freikirche Gemeinde Gottes Hofäcker 15 – Allmersbach im Tal

**Ansprechpartner:** Rahel Gold 01578 9521278

**Wer:** Kinder zwischen 0 und 3 Jahren (mit erwachsener Begleitung)

**Was:** kindergerechtes biblisches Thema, Lieder, Fingerspieler, freie Spielzeit

GeGo

**WIR BETEN FÜR DICH!**

Deine Situation braucht ein göttliches Eingreifen? Du siehst keine Perspektive und hast wenig Hoffnung?

**SCHREIB UNS DEIN ANLIEGEN!**

✉ [info@gegoallmersbach.de](mailto:info@gegoallmersbach.de)

GeGo

Plakate: SK

**Neuapostolische  
 Kirchengemeinden Auenwald**



**Sonntag, 15. Januar**

09.30 Uhr Gottesdienst in Lippoldsweyer und Unterbrüden  
 11.00 Uhr Jugendgottesdienst in Wüstenrot

**Donnerstag, 19. Januar**

20.00 Uhr Gottesdienst mit Lippoldsweyer in Unterbrüden

**Mennonitengemeinde  
 Evangelische Freikirche  
 Allmersbach im Tal**

**Veranstaltungen Mennonitengemeinde  
 Allmersbach**

Rudersberger Straße 36 (Heutensbach)

**Dienstag**

19 Uhr Bibelstunde mit Gebetsgemeinschaft  
 19 Uhr Bibelkreis mit und für Ukrainer/-innen in russischer Sprache

**Donnerstag**

19 Uhr Jungschar und Teens

**Freitag**

19 Uhr Jugendstunde (ab 16 Jahre)

**Sonntag**

10 Uhr Gottesdienst

**zusätzlich bieten wir einen Livestream ab 10 Uhr an**  
<http://live.mennoniten-allmersbach.de>

**VEREINE**



**Allmersbacher Kunstfreunde**

**Einladung**

Verantwortlich: Rudolf Schneider, Telefon 07191 57256  
 Mörikestraße 27, 71573 Allmersbach im Tal  
 E-Mail: [info@ruum.de](mailto:info@ruum.de)

**FIGUR - FORM - FARBE**

**Einladung**

Am kommenden Montag, den 16. Januar, um 19 Uhr, findet unsere erste Sitzung im neuen Jahr statt. Wie gewohnt treffen wir uns im Dorfgemeinschaftshaus in Heutensbach. Eine persönliche Einladung per E-Mail an alle ist bereits erfolgt.

**Berg- und Wanderfreunde  
 Allmersbach im Tal**



Verantwortlicher: Jürgen Burr, Telefon: 07191 57589  
 E-Mail: [info@wanderfreundeallmersbach.de](mailto:info@wanderfreundeallmersbach.de)  
 Sonnenhalde 13, 71573 Allmersbach im Tal  
[www.wanderfreundeallmersbach.de](http://www.wanderfreundeallmersbach.de)

**Verschiedenes**

**Neujahrswünsche**

Für das kommende Jahr wünschen wir Ihnen, unseren Mitgliedern und Freunden, viel Glück und Erfolg.

Wir vertrauen auf die Kraft unserer Mitglieder und hoffen mit den richtigen Weichenstellungen ein Gerüst für das Fortbestehen des Vereins zu schaffen.

Der große Vereinsausflug nach Zell am See ist schon 7 Monate vorher restlos ausgebucht. Mit dieser Zuversicht hoffen wir bei vielen Terminen auf ein weiterhin lebendiges Vereinsleben.

**Vereinsgaststätte Wandertreff Waldeck, geänderte Öffnungszeiten**

Ab sofort ist die Vereinsgaststätte nur noch ab Donnerstag bis Sonntag geöffnet.

Do. – Sa. ab 17.00 Uhr, sonntags ab 11.30 Uhr.

„Die Gastwirte kämpfen ums Überleben“, so ist allgemein zu lesen und zu hören. Das ist auch im Wandertreff Waldeck nicht anders.



Die bekanntesten Erscheinungen wie Corona, Personalmangel und Preiserhöhungen gibt es auch hier. Bitte helfen Sie mit Ihrem Besuch über die Winterzeit. Die vereinzelt zu hörenden Kritiken bei Qualität oder Service will unser Pächter Herr Bairam ausmerzen. Wir haben alle nichts davon, wenn es irgendwann keine Gastronomie mehr gibt.

### Wandern

Das Wanderjahr eröffneten wir am Dreikönigstag mit einer Wanderung über Schützenhaus, Orchideenwiesen und Schneise mit anschließender Einkehr in der Vereinsgaststätte.

Trotz anfänglichem Regen waren fast 25 Teilnehmer erschienen, um die ersten Wanderkilometer unter die Sohle zu nehmen. Dabei stellte sich heraus, dass an einigen Stellen die Wege in einem schlechten Zustand sind und gerichtet werden müssen.

Die anschließende Einkehr krönte die Wanderung bei gutem Essen und Beisammensein.

Zum Besuch des Wandertages in Grabenstetten bei strömenden Regen reichte dann aber ein Auto. Aber wir kamen trotz Wind und Regen auf den Hochflächen der Alb durch.

### Termine Januar bis März

29.01.23: Wandertag in Horrheim  
05.02.23: Vollmondwanderung Rettichkreisel 19.30 Uhr  
14.02.23: Gehölzarbeiten NSG Sommerrain  
05.03.23: Märzenbecherwanderung Bad Überkingen  
11.03.23: Hauptversammlung Vereinsgaststätte  
25./26.03: Wandertag in Schrozberg

### Wiederkehrende Termine

**Stammtisch** jetzt donnerstags, Vereinsgaststätte  
**Nordic Walking Kontakt:** Bettina Zapf, Tel. 07195 74889 in Zusammenarbeit mit Rita Reiss, Tel. 07191/300750  
**Singrunde:** wieder am 19.01.23 um 19.00 Uhr, Geschäftsstelle  
**MTB:** Winterzeit. In Bewegung bleiben, bei schönem Wetter individuelles Fahren.



Wandergruppe an der Schneise

Foto: B. Zapf

## Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Allmersbach im Tal



E-Mail: [info@ov-allmersbach.drk.de](mailto:info@ov-allmersbach.drk.de)  
Web: [www.ov-allmersbach.drk.de](http://www.ov-allmersbach.drk.de)

1. Vorsitzende: BMin Patrizia Rall  
Telefon: 07191 3530-10  
E-Mail: [prall@allmersbach.de](mailto:prall@allmersbach.de)  
Adresse: Rathaus, Backnanger Str. 42, 71573 Allmersbach im Tal

## Forstbetriebsgemeinschaft Weissacher Tal (FBG)



### Praxisvorführung und Infoveranstaltung

**Einladung** zu unserer Praxisvorführung und Infoveranstaltung Sicherheitsfälltechniken in Zusammenarbeit mit der Berufsgenossenschaft SVLFG

Diese Veranstaltung ist eine Fortsetzung der im letzten Jahr stattgefundenen theoretischen Behandlung der verschiedensten Fälltechniken.

Es werden Sicherheitsfälltechniken an Laubschadholz im Wald bei Rottmannsberg vorgeführt.

Termin: Freitag, den 17.02.2023 12.45 Uhr

Treffpunkt: Ortsende von Sechselberg Richtung Rottmannsberg

Wir bitten die Teilnehmer, einen Forsthelm und gut sichtbare Kleidung (evt. Warnweste) mitzubringen.

Wir bitten um Anmeldung bis zum 29.01.2023 bei Gerhard Ellinger Tel. 07191/54317 oder E-Mail: [gerhardellinger@t-online.de](mailto:gerhardellinger@t-online.de)

## LandFrauenverein Weissacher Tal



[www.lfv-weissachertal.de](http://www.lfv-weissachertal.de)

Verantwortlich: Christine Anger  
Telefon: 07191 53261  
E-Mail: [lfv-weissachertal@web.de](mailto:lfv-weissachertal@web.de)  
Rosenhain 4  
71554 Weissach i. Tal /Oberweissach  
[lfv-weissachertal.de](http://lfv-weissachertal.de)

## Kochen mit Küchenmeister Frank Gutt: Suppenküche und deftige Eintöpfe

Wir bereiten Suppen und Eintöpfe zu und lassen uns von neuen Rezeptideen überraschen. Der Beitrag für zwei Abende beträgt 10,00€ (Nichtmitglieder 15,00 €), die Lebensmittelkosten werden direkt mit Herrn Gutt abgerechnet. Partner und Gäste sind herzlich willkommen.

Anmeldung bei Helga Kornfeld, Tel. 0 71 91 / 5 76 00

Termin: 17.01. und 24.01. (jeweils Di.), um 18.00 Uhr, Schulküche BIZE Cottenweiler

## Vortrag: Referent Claus Beck, Fahrlehrer i.R. – Thema: „Neuerungen STVO 2“

Vortrag: Referent Claus Beck, Fahrlehrer i.R.  
Thema: „Neuerungen STVO 2“

Nach zwei Jahren „Zwangspause wegen Corona“ wollen wir uns über Neuerungen der STVO 2 informieren (Vorfahrt, Vorrang, Fußgänger usw.) und unser Wissen auf den aktuellen Stand bringen. Aktuelles Thema: Ablauf der Führerscheine! Bringt bitte alle eure Führerscheine mit, damit ihr nicht vergesst, einen neuen zu beantragen! Gäste und Partner sind herzlich willkommen.

Termin: 25.01. (Mi.), um 19.00 Uhr im Dorftreff Cottenweiler

## Liederkranz Allmersbach im Tal



Verantwortlich: Ilka Göpfert, Telefon 0171 4983095  
E-Mail: [ilka.goepfert@t-online.de](mailto:ilka.goepfert@t-online.de)  
Rudersberger Straße 34/2, 71573 Allmersbach im Tal  
[www.liederkranz-allmersbach-im-tal.de](http://www.liederkranz-allmersbach-im-tal.de)  
[www.popchor-high-fidelity.de](http://www.popchor-high-fidelity.de)

### Neues vom Liederkranz

**Wir wünschen all unseren Mitgliedern, Freunden und Förderern unseres Vereins ein gesundes und friedliches neues Jahr!**

#### Team Konzertplanung

Das Team zur Konzertplanung trifft sich am 17. Januar ab 19:30 Uhr bei Ilka Göpfert zu Hause.

#### Popchor High Fidelity

Die erste Probe im neuen Jahr findet **am 19. Januar** ab 20:00 Uhr im Bürgersaal statt.

#### 6. Schwäbisches KulturCafé am 15. Januar 2023

Am 15. Januar 2023 öffnet das Schwäbische KulturCafé des Liederkranzes Allmersbach im Tal nach zweijähriger Zwangspause zum



sechsten Mal seine Pforten und zwar ab 14:00 Uhr in der Turn- und Versammlungshalle in Allmersbach. Der Theaterkarren e.V. aus Schlechtbach wird bei uns die Vorpremiere seines aktuellen Stücks „**Dr ägebliche Sterbefall**“ (Original „Chaos im Bestattungshaus“ aus der Feder von Winnie Abel) spielen.

Zum Inhalt:

*Das Bestattungshaus Gscheidle steckt in finanziellen Problemen. Deshalb lässt sich der chronisch pessimistische Bestatter Gerd Gscheidle auf ein unmoralisches Angebot ein. Er ist bereit, für den Fabrikanten Udo Kemp eine Beerdigung zu inszenieren – nur dass dieser gar nicht tot ist. Der Lebemann möchte auf ungewöhnliche Weise von seiner reichen und verbitterten Frau Roswitha loskommen und dabei noch eine Menge Geld mitnehmen. Helfen soll ihm sein biederer Mitarbeiter Ludwig.*

*Doch als plötzlich immer mehr Geliebte von Udo im Bestattungshaus aufeinandertreffen, Gerds lebenslustige Frau Verona die Gerichtsvollzieherin kurzerhand abfüllt, der unterwürfige Ludwig mit der auserwählten Geliebten seines Chefs durchbrennt und dann auch noch die lebende Leiche Udo plötzlich verschwindet, droht der unmoralische Plan vollends im Chaos zu versinken.*

*Eine rasante, schwarze Komödie mit urkomischen Charakteren.*

Wir werden Sie an diesem vergnüglichen Nachmittag an unserem legendären Kuchenbuffet mit Kaffee, Tee und selbstgebackenen Kuchen und Torten verwöhnen und bewirten Sie nach dem Theaterstück noch mit hausgemachten Maultaschen in der Brühe.

**Der Vorverkauf für unser 6. Schwäbisches KulturCafé läuft seit 01.12.2022** im Kiosk am Rathaus in Allmersbach oder telefonisch oder per WhatsApp bei Ilka Göpfert, Tel. 0171 4983095. Freuen Sie sich auf einen lustigen Nachmittag, an dem Sie Ihre Alltagsorgen einmal für kurze Zeit vergessen können und an dem auch an das leibliche Wohl gedacht ist.

Wir freuen uns schon heute auf ein volles Haus mit dem Theaterkarren aus Schlechtbach!

## Schützengilde Heutensbach e.V.



Oliver Eitle - Schumannstraße 4 - 71573 Allmersbach i.T.  
Handy: 0172/7327119  
E-Mail: oliver\_eitle@sg-heutensbach.de

### Halbzeit der Winterrunde 2022-2023

Hier die gesamten Ergebnisse der Winterrunde die zum 02.01.2023 verfügbar waren.

Hervorzuheben sind die Leistungen der Mannschaften:

- SpoPi KK - SGi H4 auf Platz 3 (Mannschaftsführer Thomas Heinle)
- Gewehr KK 50m liegend - SGi H1 auf Platz 2 (Mannschaftsführer Wolfgang Rothenburger)
- Gewehr KK 3x10 - SGi H1 auf Platz 1 (Mannschaftsführer Axel Widmann)
- Luftgewehr - SGi H1 auf Platz 2 (Mannschaftsführer Sven Müller)

Alles TOP Ergebnisse!

Für die kommenden Wettkämpfe allen gut' Schuss und viel Erfolg. Der Vorstand und Ausschuss der Schützengilde Heutensbach wünscht allen ein gutes, gesundes neues Jahr.

### Die Ergebnisse der Mannschaften zum 02.01.2023

#### Regionalliga Unterland KK Sportpistole – 4. Wettkampftag:

04. Platz SGi - Heutensbach 1 Mannschaftsführer Klaus May

#### Einzelwertung:

05. Marcel Müller	1100 Ringe
15. Klaus May	1078 Ringe
23. Alexander Bayer	1059 Ringe
27. Marc Oswald	1055 Ringe

#### Kreisliga KK Sportpistole – 4. Wettkampftag:

03. Platz SGi - Heutensbach 4 Mannschaftsführer Thomas Heinle  
10. Platz SGi - Heutensbach 3 Mannschaftsführer Christine Golgath  
12. Platz SGi - Heutensbach 2 Mannschaftsführer Karsten Bauer

#### Einzelwertung:

04. Ralf Hansal	SGi4	1048 Ringe
06. Jens Golgath	SGi3	1042 Ringe

10. Dennis Sammet	SGi4	1020 Ringe
14. Xavier Lacombe	SGi4	1011 Ringe
20. Karsten Bauer	SGi2	976 Ringe
25. Thomas Lutz	SGi2	956 Ringe
27. Thomas Heinle	SGi4	942 Ringe
28. Andreas Strohmaier	SGi3	940 Ringe
32. Gunnar Schmid	SGi4	899 Ringe
42. Heike Ertl	SGi3	784 Ringe
59. Sven Müller	SGi2	678 Ringe
62. Christine Golgath	SGi3	590 Ringe
65. Helmut Scheub	SGi3	478 Ringe

#### Kreisliga Luftpistole – 4. Wettkampftag:

07. Platz SGi - Heutensbach 3 Mannschaftsführer Erich Munz  
08. Platz SGi - Heutensbach 2 Mannschaftsführer Jürgen Bäuerle

#### Einzelwertung:

03. Jens Golgath	SGi3	1421 Ringe
15. Karsten Bauer	SGi2	1352 Ringe
26. Amadeus Kleine	SGi2	1228 Ringe
28. Jürgen Bäuerle	SGi2	1208 Ringe
31. Erich Munz	SGi3	1157 Ringe
34. Christine Golgath	SGi3	1042 Ringe
36. Marc Oswald	SGi3	1031 Ringe
(-1 Wettkampf)		
38. Thomas Lutz	SGi3	968 Ringe
(-1 Wettkampf)		
41. Rainer Hahn	SGi2	921 Ringe
46. Heike Ertl	SGi3	750 Ringe
(-1 Wettkampf)		
48. Helmut Scheub	SGi2	697 Ringe
(-1Wettkampf)		

#### Kreisliga KK Gewehr 50 m liegend – 3. Wettkampftag:

02. Platz SGi - Heutensbach 1 Mannschaftsführer Wolfgang Rothenburger

#### Einzelwertung:

02. Jens Golgath	SGi1	1735 Ringe
06. Patrick Rothenburger	SGi1	1676 Ringe
08. Ronja Oesterle	SGi1	1656 Ringe
09. Axel Widmann	SGi1	1642 Ringe
20. Wolfgang Rothenburger	SGi1	1543 Ringe
23. Jens Rothenburger	SGi1	1103 Ringe
32. Christie Golgath	SGi1	1 Ring
(-2 Wettkämpfe)		

#### Kreisliga KK Gewehr 3 x 10 – 2. Wettkampftag:

01. Platz SGi - Heutensbach 1 Mannschaftsführer Axel Widmann

#### Einzelwertung:

02. Axel Widmann	SGi1	505 Ringe
03. Jens Golgath	SGi1	496 Ringe
04. Jens Rothenburger	SGi1	495 Ringe
06. Manuel Biederer	SGi1	454 Ringe

#### Kreisliga Luftgewehr – 4. Wettkampftag:

02. Platz SGi - Heutensbach 1 Mannschaftsführer Sven Müller  
08. Platz SGi - Heutensbach 2 Mannschaftsführer Marc Oswald

#### Einzelwertung:

04. Axel Widmann	SGi1	1511,2 Ringe
10. Jens Golgath	SGi1	1459,9 Ringe
12. Jens Rothenburger	SGi1	1442,1 Ringe
17. Patrick Rothenburger	SGi1	1419,9 Ringe
18. Sven Müller	SGi1	1393,4 Ringe
19. Ronja Oesterle	SGi1	1393,0 Ringe
29. Sebastian Maul	SGi2	1237,7 Ringe
30. Marc Oswald	SGi2	1216,7 Ringe
33. Wolfgang Rothenburger	SGi2	1060,1 Ringe
34. Peer Zimmermann	SGi1	1053,3 Ringe
(-1Wettkampf)		
41. Lutz Oswald	SGi2	853,0 Ringe
(-1Wettkampf)		

#### Rebellenliga Vorderlader Gewehr 50 m liegend – 5. Wettkampftag:

06. Platz SGi - Heutensbach 1 Mannschaftsführer Marc Oswald

#### Einzelwertung:

07. Jens Golgath	SGi1	467 Ringe
17. Marcel Müller	SGi1	443 Ringe



21. Marc Oswald	SGi1	436 Ringe
38. Erich Munz (-1 Wettkampf)	SGi1	360 Ringe
41. Axel Widmann	SGi1	346 Ringe
(-1 Wettkampf)		
44. Lutz Oswald	SGi1	321 Ringe
(-1 Wettkampf)		

## Die Schützengilde Heutensbach richtete 2023 wieder das Dreikönigsschießen aus

Am 06.01.2023 richtete die Schützengilde Heutensbach zum ersten Mal seit dem Ende der Coronabeschränkungen wieder das traditionelle Dreikönigsschießen aus.

Der Tag war regnerisch und leicht mit Wolken behangen. Dennoch wurde dieser traditionsreiche Wettkampf von allen Mitgliedern und deren Angehörigen sehnsüchtig erwartet. In diesem Jahr verzeichneten wir einen neuen Teilnehmerrekord am Schießwettbewerb und einen Besucherrekord der Vereinsmitglieder mit ihren Familien.

Dies lag nicht nur an den Entbehrungen in der Coronazeit, sondern auch an dem hervorragenden Essen, welches unser Oberschützenmeister, Oliver Eitle, persönlich und mit Hilfe von Kameradinnen und Kameraden zubereitet hatte. Angeboten wurde ein gemischter Braten mit Semmelknödel und selbstgemachtem Kartoffelsalat. Garniert mit einer selbstgemachten Bratensoße von Oliver.

Da alles selbst gemacht wurde, haben wir natürlich das Bratenfleisch von unserem Vereinsmitglied und Metzgermeister Sebastian Schrotter geordert.



Links die Küchencrew: Thomas Heinle, Heike Eitle, Oliver Eitle – Rechts Oana Vasiu, Annika Bagemihl, die das Essen mit Wonne genossen haben.  
Foto: Karsten Bauer

Den Dreikönigswettbewerb gab es wieder in 2 Kategorien.

Einmal mit dem Gewehr liegend für unsere jüngeren Mitglieder und Gäste und diejenigen, die einfach mal in einen Wettkampf reinschnuppern wollten. Mit dem Kleinkaliber Sportgewehr wurde liegend mit Auflage auf der 50-Meter-Bahn geschossen.

Zum anderen durften die schon erfahrenen Mitglieder ihr Können mit dem Gewehr stehend freihändig unter Beweis stellen.

Bei der Liegend-Disziplin wurde Dagmar J. die Dreikönigs-Schützenkönigin.



Frank Tripmacher, Sieger des Dreikönigsschießens, mit der Wettkampfscheibe und im Anschlag.  
Foto: Jürgen Hehenberger

In der Stehend-Disziplin wurde unser Mitglied Frank Tripmacher zum Schützenkönig gekrönt.

Insgesamt haben über 60 Schützen an dem Wettbewerb teilgenommen.

Die selbstkreierte Siegerscheibe von Domenick H. zeigt ein „Coronavirus“ als Ziel – der Gedanke dabei war, mit den schlechten Zeiten abzuschließen (diese aber nicht zu vergessen) und das Jahr 2023 motiviert anzugehen. In diesem Sinne, wünschen wir allen nochmal ein gutes neues und gesundes Jahr 2023.

## Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Weissacher Tal e.V.



[www.albverein-weissach.de](http://www.albverein-weissach.de)

[www.albverein-weissach.de](http://www.albverein-weissach.de)

**Wir wünschen allen Mitgliedern einen guten und gesunden Start ins neue Jahr – für unseren Verein ist dies ein besonderes Jubiläumsjahr!**

**Das Jubiläumsjahr „125 Jahre Schwäbischer Albverein Weissacher Tal“ im Überblick**

Sonntag, 02.04.2023

Festschrift zum Jubiläum 125 Jahre SAV Weissacher Tal

Sonntag, 02.04.2023

Einweihung AuWeiA-Jubiläumswanderweg 125 Jahre

Samstag, 15.04.2023 Country-Fest in der Auenwald Halle

Samstag, 13.05.2023 12-Stunden-Wanderung

Samstag, 01.07.2023 1. Weissacher Nachtwanderung

Freitag, 15.09.2023 bis Sonntag, 17.09.2023

3-tägige Busausfahrt zum 125-jährigen Jubiläum, nach Wallenfels ins Frankenland

Samstag, 14.10.2023 Festakt zum Jubiläum in der Seeguthalle

Sonntag, 15.10.2023 Jubiläumswanderung



Plakat: SAV-Weissacher Tal

**Der Karten Vorverkauf für das 2 Country Fest am 15.04.2023 beginnt!**

**Um 20 Uhr findet der Country-Abend in der Auenwaldhalle in Unterbrüden statt.**

Der Eintritt beträgt 15 € im Vorverkauf, an der Abendkasse 20 €. Einlass ist um 19 Uhr.

Kartenvorverkauf:

Christine Franzke, 0172 625 39 88 oder christine-franzke@gmx.de oder im Weissacher Teekesselchen, Forststr. 2, in Unterweissach

## Skiclub Weissacher Tal e.V.



[www.skiclub-weissachertal.de](http://www.skiclub-weissachertal.de)

### Skiclub Weissacher Tal e.V.

Wir hoffen, Ihr seid gut ins Jahr gestartet und habt auch sportliche Vorsätze gefasst? Dann gleich am Donnerstag, 12. Januar wieder einsteigen bei Marion ab 19:45 Uhr in der Seeguthalle bei allg. Fitnessgymnastik mit ein paar Aerobic Einlagen oder dann ab 20 Uhr bei Ulrike, die sich für unsere Senioren/-innen dort im Foyer immer etwas einfallen lässt. Also keine Ausreden, sondern macht mit und bewegt Euch!

Bei der Waldweihnacht auf der Forche war es trotz der schlechten Wetterprognose erstaunlich gemütlich und durchweg trocken, so dass wir den Weihnachtsmann mit unseren Gesangseinlagen beglücken und er uns mit seinen Geschichten zum Nachdenken bringen konnte. Dann wurde am Feuer gebrutzelt was die mitgebrachten Körben hergaben. Zur Abrundung gab es noch ein paar Leckereien aus den Backstuben und viele unterhaltsame Gespräch-



che. Die für den Skiclub ungewöhnlich vielen Kinder hatten am Feuer beim Nachheizen ebenfalls ihren Spaß. Vielen Dank für Euren Besuch.



Bei der Waldweihnacht

Foto: Heike Wieland

Schon Termine vormerken:

Am Sonntag, 05.02. ab 15:30 Uhr treffen wir uns zum Wintergrillen in der Hart 12 bei Holzbau Konrad in Unterweissach.

Unsere Tagesausfahrt führt uns am 18.03. nach Warth/Schröcken. Skiclub Weissacher Tal e.V.

## AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

### Gemeinsam beim DRK die Gedächtnisleistung erhöhen



**Deutsches  
Rotes  
Kreuz**

Eine abwechslungsreiche und gesellige Alternative zu Kreuzworträtseln am heimischen Küchentisch bietet der DRK-Ortsverein Oppenweiler. Immer donnerstags von 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr treffen sich die Kursteilnehmer zum Gedächtnistraining im DRK Raum im Feuerwehrgerätehaus in der Murrwiesenstraße 17. Beginn ist der 2. Februar 2023.

Ziel des Kurses ist es, gemeinsam in der Gruppe die Konzentrations- und Merkfähigkeit sowie die Wortfindung – also insgesamt die Gedächtnisleistung – langfristig zu verbessern. Zum Beispiel bewirken Konzentrationsübungen ein besseres Erinnerungsvermögen.

In diesem Kurs sind neue Teilnehmer herzlich willkommen. Kein Teilnehmer muss Sorge haben, sich zu blamieren; ohne Leistungsdruck, in heiterer und lockerer Atmosphäre stärken die Teilnehmer ihre Fähigkeiten und nehmen das Gelernte mit in den Alltag hinein. Unter anderem werden auch Elemente aus dem Gedächtnistraining zur Kriminalprävention einfließen.

Wer nähere Informationen haben oder zum Schnuppern vorbeikommen möchte, meldet sich bitte bei Kursleiterin Annette Schneider, Tel.: 07191-71717, E-Mail: a.schneider54@yahoo.de oder bei Heike Steinicke unter: heike.steinicke@drk-oppenweiler.de

Acht Termine kosten 40 Euro, das Material einmalig 4 Euro.



**Deutsches  
Rotes  
Kreuz**

### Mitmachen und fit bleiben:

Wir suchen Seniorinnen und Senioren, die gerne mit uns in Bewegung bleiben möchten.

Das DRK Unterweissach bietet jeden Mittwoch (außer in den Schulferien) von 9.00 bis 10.00 Uhr in der Gemeindehalle in Unterweissach abwechslungsreiche Gymnastik für Senioren an.

Sie sind gerne in Bewegung? Sie genießen die Gemeinschaft und sind gerne in Kontakt mit anderen? Sie wollen fit bleiben? Dann kommen Sie unverbindlich zum Schnuppern vorbei.

Ihre Übungsleiterin Frau Christa Frohmayer freut sich auf Sie! Informationen unter: 07192/933552

## Verein der Gartenfreunde Oberweissach-Bruch



Verantwortlich: Monika Wartbüchler, Telefon: 07191 71849

E-Mail: mowart@gmx.de

Bergstraße 1, 71573 Allmersbach im Tal

### Liebe Bürgerinnen und Bürger, wir laden Euch herzlich zu unserem Schlachtfest ein.

Samstag, den 21. Januar 2023 ab 17 Uhr

Sonntag, den 22. Januar 2023 ab 11 Uhr

Bürgerbegegnungsstätte Oberweissach

**!!Wie alljährlich, bitten wir um Kuchenspenden!!**

### Liebe Gartenfreundinnen und liebe Gartenfreunde Einladung zur Jahreshauptversammlung 2023

Hiermit laden wir unsere Mitglieder und Partner recht herzlich zu unserer Hauptversammlung am **Freitag, den 27. Januar 2023** ein. Die Versammlung findet in der Bürgerbegegnungsstätte in Oberweissach statt und beginnt um **19.30 Uhr**.

#### Tagesordnung

Eröffnung und Begrüßung durch die 1. Vorsitzende

Berichte: 1. Vorsitzende/Kassier

Neuwahlen

Ehrungen

Anträge

Bekanntgaben Verschiedenes

Gemütliches Beisammensein

Anträge zur Tagesordnung können bis spätestens Freitag, den 20. Januar 2023 bei der 1. Vorsitzenden

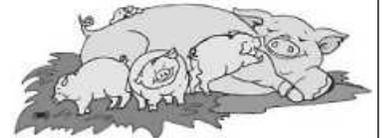
Monika Wartbüchler

Bergstr. 1

71573 Allmersbach im Tal

in schriftlicher Form eingereicht werden.

Die  
Gartenfreunde  
laden zum



**Schlachtfest**  
denn bei uns ist die Sau  
los

am Samstag dem 21. Januar 2023 ab 17 Uhr und  
am Sonntag dem 22. Januar 2023 ab 11 Uhr

nach Oberweissach

nachmittags mit Kaffee und Kuchen

in die  
Bürgerbegegnungsstätte

Wir freuen uns auf ihren Besuch



Verein der Gartenfreunde  
Oberweissach/Bruch

Plakat: Monika Wartbüchler



## INFORMATIV

**wellcome – Praktische Hilfe nach der Geburt**

wellcome-Teams unterstützen Familien mit Babys während des ersten Lebensjahres: Ehrenamtliche greifen Eltern unter die Arme, die Entlastung im Alltag benötigen.

Kontakt wellcome in Backnang: Verein Kinder- und Jugendhilfe Backnang e.V.  
Diana Bertele, wellcome-Koordinatorin, Theodor-Körner-Straße 1, 71522 Backnang  
Telefon: 0175/9727898, E-Mail: backnang@wellcome-online.de



## Der Förderverein für krebskranke Kinder Tübingen e. V.

### Warum es uns gibt.

Jährlich erkranken deutschlandweit 2000 Kinder an Krebs. **Das sind 2000 Kinder, die sich von heute auf morgen in einer Ausnahmesituation wiederfinden** und schon in viel zu jungen Jahren mit der Erfahrung einer lebensbedrohlichen Krankheit konfrontiert werden. Die **Eltern, Geschwister und Großeltern** sind ebenso von dieser Diagnose betroffen und häufig mit vielen Ängsten, Zweifeln und der Ungewissheit darüber, wie es weitergeht, belastet. Genau diese Kinder und Familien brauchen unsere Hilfe.

### Was wir tun.

Der Förderverein für krebskranke Kinder Tübingen möchte den Familien in dieser schweren Zeit **Mut, Hilfe und Hoffnung** geben...

- im Elternhaus und Familienhaus, in denen die Eltern während der klinischen Therapie der Kinder wohnen und ein „Zuhause auf Zeit“ finden können
- durch die psychosoziale Begleitung der betroffenen Kinder und deren Familien während der Therapie, in Palliativsituationen und in der Nachtherapiezeit
- mit organisierten Freizeiten für Patienten, deren Eltern und Geschwister oder für verwaiste Eltern
- durch Finanzierung von Personalstellen, finanzielle Unterstützung der Forschung und vielfältige Betreuungsangebote für Patienten und deren Eltern auf den Stationen

### Warum wir Ihre Hilfe brauchen.

Doch helfen können wir nur **gemeinsam mit Ihnen**. Denn alles, was wir für krebskranke Kinder und deren Familien tun, wird ausschließlich durch Spenden finanziert. Auch Sie können den Kindern und Familien helfen, wenn Sie uns mit einer Spende unterstützen. Gemeinsam können wir den kranken Kindern und ihren Familien helfen.

### Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung!

#### Helfen Sie uns zu helfen!

Kreissparkasse Tübingen	VR Bank Tübingen eG
IBAN:	IBAN:
DE10 6415 0020 0000 1260 63	DE26 6406 1854 0027 9460 02
BIC: SOLADES1TUB	BIC: GENODES1STW

Weitere Informationen über unseren Verein finden Sie auf unserer Webseite unter [www.krebskranke-kinder-tuebingen.de](http://www.krebskranke-kinder-tuebingen.de). Besuchen Sie uns doch auch auf unserer Facebookseite ([krebsskranke.kinder.tuebingen](https://www.facebook.com/krebskranke.kinder.tuebingen)) oder bei Instagram ([@krebsskrankekindertuebingen](https://www.instagram.com/krebskrankekindertuebingen)).

## Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus, Caritas und Diakonie in Baden-Württemberg schreiben Mittelstandspreis für soziale Verantwortung aus

Mittelständische Unternehmen in Baden-Württemberg halten an ihrem freiwilligen Engagement fest, auch wenn in der Gesellschaft Hilfsbereitschaft und Solidarität zurückgehen. Sie trotzen damit

dem Trend, dass die aktuellen Krisen dem gesellschaftlichen Zusammenhalt schwer zusetzen. Denn laut einer Studie der Bertelsmann Stiftung identifiziert sich die Bevölkerung deutlich weniger mit dem Gemeinwesen als noch vor der Pandemie. Mittelständische Unternehmen im Land aber lassen nicht nach, sich beständig und wie selbstverständlich für ihre Region und darüber hinaus einzubringen. Sie tragen die Vision einer zukunftsfähigen Gesellschaft weiter, richten ihr unternehmerisches Handeln an Nachhaltigkeitskriterien aus oder gestalten Arbeitsbedingungen partizipativ und mitarbeiterfreundlich.

Der Mittelstandspreis für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg soll vorbildliches unternehmerisches Engagement auch in Krisenzeiten sichtbar machen und würdigen. Daher loben Caritas, Diakonie und das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus in Baden-Württemberg zum 17. Mal den Mittelstandspreis für soziale Verantwortung aus. Bewerben können sich ab sofort Unternehmen mit maximal 500 Beschäftigten und mit Hauptsitz in Baden-Württemberg, die sich in einer Kooperation beispielsweise mit einer sozialen Einrichtung, einer Schule, Umweltinitiativen oder Vereinen in einem Projekt gemeinsam gesellschaftlich engagieren. Die Bewerbungsfrist läuft bis zum 31. März 2023.

Der Mittelstandspreis soll zum einen den engagierten Unternehmen eine Bühne bereiten und sie in ihrer Geschäftstätigkeit stärken und zum anderen die Möglichkeiten des gesellschaftlichen Engagements aufzeigen. Mit dem undotierten Preis wird die Lea-Trophäe überreicht. Sie steht sinnbildlich für Leistung, Engagement und Anerkennung.

„Unzählige kleine und mittlere Unternehmen im Land engagieren sich ganz selbstverständlich für unsere Gesellschaft und gestalten damit aktiv die Zukunft unseres Landes mit. Gerade in Krisenzeiten zeigt sich, wie wichtig die Übernahme sozialer Verantwortung für den gesellschaftlichen Zusammenhalt ist“, sagte die Ministerin für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus, Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut. „Deshalb freut es mich ganz besonders, dass viele Unternehmen und ihre Partner trotz der aktuellen wirtschaftlichen Unsicherheiten an ihrem Engagement festhalten. Diesen Einsatz möchten wir mit dem Lea-Mittelstandspreis würdigen“, so die Ministerin weiter.

„Viele mittelständische Unternehmen in Baden-Württembergs setzen ein starkes Zeichen der Mitmenschlichkeit in einer Zeit von Krisen, die das Potenzial haben, die Gesellschaft zu spalten“, erklären die beiden Vorstandsvorsitzenden der Diakonie in Baden-Württemberg, Oberkirchenrätin Dr. Annette Noller (Württemberg) und Oberkirchenrat Urs Keller (Baden). „Deshalb ist diese Auszeichnung sehr wichtig.“

„Wenn es darum geht, Ideen für ein lebenswertes Klima oder eine solidarische Gesellschaft zu entwickeln, übernehmen die Unternehmen geradezu eine Vorbildfunktion. Sie sind im Südwesten eine innovative und bereichernde Kraft, die tut uns allen gut“, so die beiden Caritasdirektoren Oliver Merkelbach (Stuttgart) und Claus Peter Dreher (Freiburg). „Jedes Jahr sind wir überrascht und staunen ob der Kreativität und Ideen, die die Bewerberinnen und Bewerber des Lea-Mittelstandspreises einbringen.“

Caritas, Diakonie und Ministerium wollen sich mit dem Mittelstandspreis für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg bei den engagierten Unternehmen im Land bedanken. Zugleich soll der Preis weitere Unternehmen motivieren, sich gesellschaftlich zu engagieren oder ihr bisheriges Engagement fortzusetzen.

Zusammen mit der Landesbischöfin Prof. Dr. Heike Springhart (Evangelische Landeskirche Baden) und dem Landesbischof Ernst-Wilhelm Gohl (Evangelische Landeskirche Württemberg) sowie den Bischöfen Dr. Gebhard Fürst (Diözese Rottenburg-Stuttgart) und Erzbischof Stephan Burger (Erzdiözese Freiburg) hat Ministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut die Schirmherrschaft für den bundesweit teilnehmerstärksten Wettbewerb im Bereich Corporate Social Responsibility von kleinen und mittleren Unternehmen übernommen. Die Bischöfe sind sich einig, dass die Nachwirkungen von Corona und die aktuelle Energiekrise solidarisches Handeln immer mehr einfordern. „Durch die anhaltenden Krisen sind kleine und mittelständische Unternehmen besonders belastet. Umso mehr gilt ihnen Achtung und Dank für ihr verantwortliches, klimagerechtes und nachhaltiges Handeln, das auch in dieser schwierigen Zeit einen Beitrag zum sozialen Miteinander in unserer Gesellschaft leistet. Es fördert die Zukunft unserer Städte und Gemeinden sowie den Erhalt von Arbeitsplätzen.“

### Weitere Informationen

Eine Bewerbung ist online möglich unter [www.lea-mittelstandspreis.de](http://www.lea-mittelstandspreis.de). Unter der gleichen Online-Adresse sind weitere Informa-



tionen zum Mittelstandspreis für soziale Verantwortung erhältlich. Über die Vergabe des Preises entscheidet eine Jury mit anerkannten Vertretern aus der Fach-, Wirtschafts- und Medienwelt. Die Verleihung des 17. Lea-Mittelstandspreises findet am 5. Juli 2023 im Rahmen einer feierlichen Festveranstaltung im Weißen Saal im Neuen Schloss in Stuttgart statt.

Geschäftsstelle Mittelstandspreis  
c/o DiCV Rottenburg- Stuttgart e.V.  
Brigitte Volz  
Strombergstraße 11  
70188 Stuttgart  
Telefon: 0711/2633-1147  
info@mittelstandspreis-bw.de

## Agentur für Arbeit Waiblingen



### Rems-Murr-Arbeitsmarkt im Dezember; Arbeitslosenquote zum Jahresende unverändert

Die Zahl der Arbeitslosen im Rems-Murr-Kreis bleibt im letzten Monat des Jahres nahezu unverändert. Bei Arbeitsagentur und Jobcenter waren 8681 Personen, 7 mehr als im Vormonat, arbeitslos gemeldet. Die Arbeitslosenquote liegt, wie in den beiden Vormonaten, bei 3,6 Prozent. Auch landesweit beträgt die Arbeitslosenquote weiterhin 3,6 Prozent.

Insgesamt zieht die Leiterin der Waiblinger Agentur für Arbeit eine positive Bilanz für das Jahr 2022. „Der Arbeitsmarkt zeigt sich trotz der kriegsbedingten Einschränkungen weiterhin sehr stabil, auch wenn er etwas weniger aufnahmefähig als in den Vorjahren ist. Die Arbeitslosenquote im Agenturbezirk lag auch im Jahresdurchschnitt 2022 bei 3,6 Prozent, 2021 lag sie um 0,5 Prozentpunkte höher“, beschreibt sie die Entwicklung innerhalb der letzten zwölf Monate.

Im vergangenen Monat meldeten sich 825 Frauen und Männer nach der Beendigung ihres Beschäftigungsverhältnisses arbeitslos. Im gleichen Zeitraum konnten 559 Personen ihre Arbeitslosigkeit durch eine Arbeitsaufnahme beenden, 637 begannen eine Ausbildung oder Qualifizierungsmaßnahme. Insgesamt nahm die Zahl der Arbeitslosen im Bezirk zum Vormonat um 7 Personen zu.

Die Arbeitslosenzahl im Bereich der Arbeitslosenversicherung nahm im letzten Monat um 87 auf 3663 Personen zu, während beim Jobcenter ein Rückgang um 80 auf 5018 arbeitslos Gemeldete zu verzeichnen ist. Gegenüber dem Vorjahresmonat zeigt sich hingegen eine andere Entwicklung. Während die Zahl der durch die Agentur für Arbeit Waiblingen betreuten Arbeitslosen im Jahresverlauf um 156 abnahm, sind beim Jobcenter Rems-Murr Ende 2022 179 arbeitslose Leistungsbezieher mehr gemeldet als vor einem Jahr.

„In der Grundsicherung liegt das Niveau aufgrund der Übernahme der Schutzsuchenden aus der Ukraine in allen Regionen im Land über dem Vorjahresniveau. Im Rems-Murr-Kreis stieg die Arbeitslosigkeit im Bereich des Jobcenters zum Vorjahr um 3,7 Prozent. Das ist nach Agenturbezirk betrachtet die geringste Zunahme in ganz Baden-Württemberg“, ordnet der Geschäftsführer des Jobcenters Rems-Murr, Karsten Bühl, den Anstieg ein. Derzeit erhalten rund 58 Prozent aller im Bezirk arbeitslos gemeldeten Personen Leistungen vom Jobcenter Rems-Murr, 42 Prozent werden von der Agentur für Arbeit betreut.

Bezüglich der Einführung des Bürgergeldes zum 01. Januar 2023 betont Bühl: „Ich begrüße die Umstellung auf das neue Bürgergeld, da wir Bürokratie reduzieren und die Menschen künftig noch besser unterstützen können. Insbesondere im Bereich Qualifizierung und beruflicher Weiterbildung werden neue Anreize gesetzt, unser Instrumentenkasten wird größer. Die neuen Regelungen treten stufenweise in Kraft, zum ersten Januar und zum ersten Juli. Darauf bereiten wir uns im Jobcenter nun intensiv vor. Übrigens: All diejenigen, die bereits Leistungen bei uns im Jobcenter beziehen, müssen nichts weiter tun. Die Auszahlung der erhöhten Regelsätze ist zum Jahreswechsel automatisch erfolgt.“

Im letzten Monat des Jahres 2022 wurden dem Arbeitgeberservice von Arbeitsagentur und Jobcenter 637 neue Arbeitsstellen im Bezirk gemeldet, seit Jahresbeginn insgesamt 9690. „Mit fast

9700 offenen Stellen wurden uns im Jahr 2022 mehr Angebote gemeldet als in den beiden Vorjahren. Auch wenn das von 2019 mit über 10000 Stellenmeldungen nicht erreicht wurde, zeigt sich doch, dass die Nachfrage nach neuen Mitarbeitenden weiterhin groß ist“, resümiert Käferle. Wer sich für offene Stellen im Rems-Murr-Kreis interessiert findet unter [www.arbeitsagentur.de/job-suche](http://www.arbeitsagentur.de/job-suche) derzeit rund 3000 Angebote.

### Müllmarken 2023

#### Einfach von zu Hause aus beantragen

Kundinnen und Kunden des Jobcenters Rems-Murr können die Gebührenmarken für Restmüll und Biomüll für das Jahr 2023 einfach und bequem von zu Hause aus beantragen. Eine persönliche Vorsprache im Jobcenter Rems-Murr ist nicht erforderlich.

Die Beantragung der Gebührenmarken kann ab 02.01.2023 online unter [www.jobcenter-remm-murr.de](http://www.jobcenter-remm-murr.de), per E-Mail an [Jobcenter-Rems-Murr.Gebuehrenmarken@jobcenter-ge.de](mailto:Jobcenter-Rems-Murr.Gebuehrenmarken@jobcenter-ge.de) oder schriftlich per Post beim zuständigen Jobcenter in Waiblingen, Backnang oder Schorndorf erfolgen.

Die Gebührenmarken werden nach Antragstellung zeitnah per Post versandt.

Eine persönliche Aushändigung der Gebührenmarken erfolgt nicht mehr.

Darüber hinaus haben Kundinnen und Kunden des Jobcenters weiterhin die Möglichkeit, die Gebührenmarken selbst zu beschaffen und diese dann im Jobcenter zur Erstattung einzureichen.

### Ab 1. Januar 2023: Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung muss bei Arbeitslosigkeit weiterhin vorgelegt werden

Arbeitgeber sind ab Anfang Januar 2023 verpflichtet, die Arbeitsunfähigkeitsdaten ihrer gesetzlich versicherten Beschäftigten elektronisch bei den Krankenkassen abzurufen. Arbeitnehmer müssen sich dann lediglich noch „krankmelden“, die Pflicht zur Vorlage der Bescheinigung ist gesetzlich nicht mehr vorgesehen.

Für Kundinnen und Kunden der Agenturen und Jobcenter gilt diese Neuerung ab dem 1. Januar 2023 allerdings nicht. Sie müssen weiterhin eine Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung (AUB) im Krankheitsfall oder bei Arbeitsunfähigkeit vorlegen.

Die BA weist arbeitslose Kundinnen und Kunden darauf hin, die AUB aktiv bei ihrem Arzt einzufordern. Erst ab dem 1. Januar 2024 sind auch die Agenturen für Arbeit gesetzlich berechtigt, die AUB elektronisch bei den Krankenkassen abzurufen.

Die Vorlage einer AUB ist für Kundinnen und Kunden wichtig, damit sie weiterhin Leistungen erhalten können. Auch Teilnehmerinnen und Teilnehmer an Weiterbildungsmaßnahmen müssen eine AUB im Krankheitsfall weiterhin ihrer Agentur für Arbeit, ihrem Jobcenter bzw. dem Maßnahme- oder Bildungsträger vorlegen.

Kundinnen und Kunden können auch auf digitalem Weg ihre AUB einreichen. Im Bereich der eServices lassen sich über die sogenannten Veränderungsmitteilungen Arbeitsunfähigkeiten bequem anzeigen und hochladen. Die Bescheinigungen können Kundinnen und Kunden der Agenturen für Arbeit zudem auch in der Kunden-App BA-mobil hochladen.

### Flächeneinführung Videokommunikation im Jobcenter Rems-Murr

Die digitale Angebotspalette des Jobcenters wird um die Videokommunikation erweitert

Das Jobcenter Rems-Murr arbeitet permanent daran, seinen Kundinnen und Kunden moderne und bürgerfreundliche Dienstleistungen anzubieten. Dazu gehört auch die Nutzung zukunftsfähiger und innovativer Informations- und Kommunikationstechnologien. Zusätzlich zum bereits erfolgreich eingeführten Online-Angebot [jobcenter.digital](http://jobcenter.digital) wird die digitale Angebotspalette des Jobcenters nach erfolgreicher Testphase nun flächendeckend um die Videokommunikation als alternative Beratungsmöglichkeit im Bereich Markt und Integration erweitert.



Kundinnen und Kunden können sich künftig unkompliziert von Zuhause aus per Video mit ihrer Integrationsfachkraft austauschen. Sie benötigen lediglich einen Computer mit Kamera und Mikrofon oder Headset, auch Tablets und Smartphones werden unterstützt. Seitens des Jobcenters wird per E-Mail eine Einladung mit Zugangslink verschickt. Einfach auf den Link klicken – fertig! Es müssen keine Anwendungen geladen oder installiert werden, lediglich ein relativ aktueller Browser sollte vorhanden sein. Das digitale Format erleichtert den Zugang zum Jobcenter, bringt eine Zeit- und Kostenersparnis und mehr Flexibilität.

Was dem Geschäftsführer des Jobcenters Rems-Murr Karsten Bühl wichtig ist: „Das Videogespräch kann die persönliche Beratung natürlich nicht ersetzen, es stellt jedoch eine zeitgemäße Ergänzung dar. Die Inanspruchnahme ist freiwillig. Notwendige persönliche Beratungsgespräche mit Termin wird es also nach wie vor geben – zukünftig dann aber gerne auch kombiniert mit der Beratung via Video“, betont er.

Wer einen Termin zur Videoberatung vereinbaren möchte, meldet sich auf den bekannten Kommunikationswegen oder per Mail unter [kontakt@jobcenter-remm-murr.de](mailto:kontakt@jobcenter-remm-murr.de).

## Jobcenter Rems-Murr: Am 16. Januar eingeschränkte Öffnungszeiten

### Agentur für Arbeit hat regulär geöffnet

Am Montag, 16. Januar 2023, können unterminierte Vorsprachen beim Jobcenter Rems-Murr wegen einer Veranstaltung nur bis 10 Uhr erfolgen. Betroffen sind alle Geschäftsstellen in Backnang, Schorndorf und Waiblingen. Für Kund\*innen steht außerhalb der Öffnungszeiten das Servicecenter unter 07151 9519 670 zur Verfügung.

Die Waiblinger Agentur für Arbeit hat – inklusive ihrer Geschäftsstellen in Backnang und Schorndorf – regulär geöffnet.

Übrigens: Viele Anliegen können auch einfach und unkompliziert über die digitalen e-Services erledigt werden. Ausführliche Informationen dazu gibt es unter [www.arbeitsagentur.de/eservices](http://www.arbeitsagentur.de/eservices) und [www.jobcenter-remm-murr.de](http://www.jobcenter-remm-murr.de).



## IMPRESSUM

**Herausgeber:** Gemeindeverwaltung Allmersbach im Tal

**Druck und Verlag:** Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

**Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:**

Bürgermeisterin Patrizia Rall, 71573 Allmersbach, Backnanger Straße 42, oder ihr Vertreter im Amt.

**Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:** Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

## INFORMATIONEN

**Redaktionsschluss:** dienstags, 16.00 Uhr (in Wochen ohne Feiertag)

**Vertrieb (Abonnement und Zustellung):** G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,

71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, E-Mail: [info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de) Internet: [www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)

**Anzeigenverkauf:** Tel. 07163 1209-500, [uhingen@nussbaum-medien.de](mailto:uhingen@nussbaum-medien.de)

## Landratsamt Rems-Murr-Kreis



### Weitere Radverkehr-Zählstellen im Rems-Murr-Kreis eingebaut

#### Landkreis verzeichnet einen Zuwachs bei Radlerinnen und Radlern / Induktionsschleifen im Belag

Nach der Aufstellung der ersten drei Radverkehr-Zählstellen in Backnang (Oppenweiler Straße), Kirchberg an der Murr (Marbacher Straße) und Weinstadt (Grubbacher Straße) im September 2021 sind nun fünf weitere Zählstellen im Rems-Murr-Kreis hinzugekommen. Damit sollen mittelfristig Radverkehrsströme an relevanten Stellen des landkreisweiten Radwegenetzes erfasst werden.

Die neuen unterirdischen Zählstellen befinden sich in Urbach in der Wasenstraße, in Korb in der Winnender Straße und in Winnenden-Höfen in der Karl-Georg-Pfleiderer-Straße. Auch in der Backnanger Straße in Unterweissach und in der Weissacher Straße in Auenwald-Hohnweiler werden die vorbeifahrenden Nutzer der Zubringer touristischer Routen und die „Alltagsradler“ künftig über die Induktionsschleifen im Fahrbahnbelag erfasst.

Die Nachfrage der Nutzer auf einer Verbindung innerhalb des landkreisweiten Radwegenetzes bildet eine wichtige Basis für die sogenannte Netzbedeutung. Denn für möglichst zielgerichtete Investitionen zur Verbesserung der Radwegeinfrastruktur ist die Nutzerzahl neben dem baulichen Zustand von hoher Bedeutung, schließlich kann der Bedarf einer baulichen Maßnahme so besser beurteilt und im Nachgang einer Maßnahme der Erfolg anhand eines veränderten Mobilitätsverhaltens überprüft werden.

Bei den bereits installierten Radzählstellen wurde zwischen 2021 und 2022 im Jahresvergleich bereits ein erster zweistelliger Zuwachs des Radverkehrs verzeichnet – und zwar beim Spitzentageswert und beim durchschnittlichen, täglichen Radverkehr. Die Installation weiterer Zählstellen ist in Planung.

### Führerscheinstelle im Landratsamt arbeitet Rückstände auf

#### Ende Januar und im Februar ist der Bereich deshalb tageweise nur eingeschränkt erreichbar

Personalausfälle und der gesetzlich notwendige Pflichtumtausch bei den Führerscheinen haben in den letzten Monaten zu hohen Rückständen bei der Fahrerlaubnisbehörde des Landratsamts in Waiblingen geführt. Eine Task-Force aus unterschiedlichen Bereichen des Landratsamts hat bereits im Herbst in einer konzertierten Aktion 4200 Anträge auf Führerscheinumtausch abgearbeitet.

Nun geht es in einem zweiten Schritt darum, den Rückstand bei komplexeren Anträgen und eiligen Fällen (z.B. dem Begleiteten Fahren ab 17 Jahren) abzarbeiten. Deshalb muss die Fahrerlaubnisbehörde im Waiblinger Landratsamt vom 23. bis 29. Januar komplett für den Kundenverkehr geschlossen werden. In dieser Woche werden nur besonders dringliche Fälle (beispielsweise von Berufskraftfahrern) bearbeitet. Danach wird die Führerscheinstelle im Februar jeden Mittwoch für die Bürgerinnen und Bürger geschlossen bleiben. Die Termine für den Mittwoch werden auf die restlichen Wochentage umverteilt, sodass für die Kundinnen und Kunden keine allzu großen Nachteile entstehen sollten.

Das Landratsamt bittet die Bürgerinnen und Bürger hierfür um Verständnis. Bitte weiterhin vor dem Besuch in der Führerscheinstelle online einen Termin buchen, das erleichtert das Abarbeiten zusätzlich.

Die KFZ-Zulassungsstelle in Waiblingen mit ihren Außenstellen in Backnang und Schorndorf bleibt regulär geöffnet, mit und ohne Termin.

### Krisenstab des Landratsamts übt den Ernstfall

#### Bei einem dreitägigen Seminar in Ahrweiler wurden verschiedene Szenarien durchgespielt

Krisenprävention gehört im Rems-Murr-Kreis zu den strategischen Top-Themen – ganz oben auf der Agenda steht auch die ständige Vorbereitung auf mögliche Katastrophensituationen, zu denen etwa ein Hochwasser oder ein flächendeckender Stromausfall im Landkreis gehört.



Zur Vorbereitung auf mögliche Szenarien war der Krisenstab des Landratsamts mit Mitarbeitenden aus ganz unterschiedlichen Bereichen für eine dreitägige Schulung an der Bundesakademie für Bevölkerungsschutz und Zivile Verteidigung (BABZ) in Bad Neuenahr-Ahrweiler. Der Landkreis spielt im Katastrophenfall nämlich eine ganz zentrale, entscheidende Rolle. „Als Kreisverwaltung müssen wir uns bestmöglich wappnen und uns gemeinsam mit den Blaulicht-Fraktionen vorbereiten“, sagte der Kreisbrandmeister René Wauro, der im Katastrophenfall für die Koordination im Landkreis zuständig ist.

Während des Seminars wurden beispielsweise Fragen dazu beantwortet, wie die Bevölkerung informiert und wie den Menschen am besten und schnellsten geholfen werden könne. Zudem wurde in zwei möglichen Szenarien „Hochwasser“ und „tagelanger Stromausfall“ erarbeitet, wie sich eine Krise abspielen könnte und wer im Krisenstab für was zuständig ist.

Für Landrat Dr. Richard Sigel war das Seminar ein wichtiger Baustein zur Krisenprävention im Rems-Murr-Kreis. „Katastrophenschutz ist für uns kein Strohfeuer, wir verfolgen dieses Top-Thema kontinuierlich“, betonte er. „Schließlich hat nicht zuletzt die Flutkatastrophe im Ahrtal gezeigt, wie elementar wichtig eine gute und schnelle Krisenbewältigung ist“, so der Landrat. „In der Corona-Pandemie haben wir unter Beweis gestellt, dass wir als Verwaltung handlungsfähig sind. Ebenso wichtig ist es, weitere Krisen-Szenarien vorzubereiten, um im Ernstfall gewappnet zu sein.“ Dabei sei es wichtig, im engen Schulterschluss mit den Städten und Gemeinden und allen Akteuren der Blaulicht-Familie vorzugehen. „Risikomanagement ist für uns eine Gemeinschaftsaufgabe“, so der Landrat. Künftig würden die Mitarbeitenden des Landratsamts daher regelmäßig und noch intensiver im Katastrophenschutz geschult.

Der Ort der Übung im Ahrtal war dabei besonders eindrucksvoll: Auch ein Jahr nach der Katastrophe sind die Folgen des verheerenden Hochwassers im Sommer 2021 noch deutlich sichtbar in der Stadt und spürbar bei den Menschen.

#### **Katastrophenschutz im Rems-Murr-Kreis**

Beim Katastrophenschutz kommt es zunächst auf die **Handlungsfähigkeit der Krisenstäbe** an. Für eine reibungslose Zusammenarbeit im Ernstfall übt das Landratsamt regelmäßig verschiedene Krisenszenarien; so fand etwa am 22. Oktober 2022 im Oberen Murrthal eine große Hochwasser-Katastrophenschutzübung gemeinsam mit der Blaulicht- und der kommunalen Familie statt. Auch im Herbst 2021 wurde mit allen Städten und Gemeinden im Polizeipräsidium Aalen der Schulterschluss geübt.

Um künftig besser gegen Hochwasser gewappnet zu sein, arbeitet der Rems-Murr-Kreis derzeit gemeinsam mit den Städten und Gemeinden an einem **kreisweiten Pegelmessnetz**. Dadurch sollen Informationen bei Starkregen oder im Fall eines Hochwassers möglichst frühzeitig bereitgestellt werden.

Auch bei größeren Bränden oder beim Austritt von radioaktiver Strahlung unterstützt der Landkreis die Städte und Gemeinden. Im Mai dieses Jahres hat der Landkreis deswegen einen neuen Gerätewagen Atemschutz und Strahlenschutz angeschafft, der die Feuerwehren im Kreis mit Atemschutzgeräten bei größeren Brand- und Gefahrguteinsätzen ausrüstet.

Neben der Handlungsfähigkeit im Ernstfall spielen auch geeignete Warnmittel eine wichtige Rolle. Ziel des Landkreises ist es, gemeinsam mit den Städten und Gemeinden ein **flächendeckendes Sirennetz** aufzubauen. Dafür hat die Stabsstelle Brand- und Katastrophenschutz im Herbst 2021 ein Schallgutachten flächendeckend für den Landkreis erstellen lassen – mit Standortempfehlungen für Sirenen.

Das Landratsamt plant außerdem den Neubau einer Integrierten Leitstelle (ILS) mit DRK-Rettungswache und DRK-Kreisgeschäftsstelle gegenüber der Rundsporthalle in Waiblingen. Bei der Neukonzeption der ILS in den kommenden Jahren investieren der Landkreis (zu 45 Prozent) und die Krankenkassen (zu 55 Prozent) in modernste Technik und in eine Optimierung der Arbeitsbedingungen und Abläufe und damit in die bestmögliche rettungsdienstliche Versorgung der Bürgerinnen und Bürger im Landkreis.

#### **Das Landwirtschaftsamt Backnang informiert:**

**Sachkundefortbildungen Pflanzenschutz im Ackerbau (online)**  
Das Landwirtschaftsamt Backnang bietet in diesem Winter wieder zwei Online-Fortbildungen zur Sachkunde im Pflanzenschutz – Schwerpunkt Ackerbau und Grünland – an. Die 2-stündigen Fortbildungen werden online mit MS Teams durchgeführt.

Der erste Termin ist am Dienstag, 31. Januar 2023, Beginn ist um 19.00 Uhr. Referenten sind Herr Jürgen Winter von der Firma Lechler mit dem Thema „Pflanzenschutz optimal gestalten – Abdriftminderung und Wirkung im Griff“, Herr Volker Escher, Demonstrationsbetrieb zur Pflanzenschutzmittelreduktion, mit einem Erfahrungsbericht zu den Reduktionsversuchen sowie Frau Alexandra Bäuerle, Landwirtschaftsamt Backnang, mit aktuellen Informationen zu Rechtlichem im Pflanzenschutz.

Der zweite Termin findet statt am Mittwoch, 8. März 2023. Beginn ist ebenfalls um 19.00 Uhr. Referenten sind Frau Dr. Runa Boedinghaus vom LTZ Augustenberg mit dem Thema „Bodenverdichtungen in Ackerbau und Grünland – Ursachen, Auswirkungen und Möglichkeiten der Regulierung“, Herr Volker Escher, Demonstrationsbetrieb zur Pflanzenschutzmittelreduktion, mit einem Erfahrungsbericht zu den Reduktionsversuchen sowie Frau Alexandra Bäuerle, Landwirtschaftsamt Backnang, mit aktuellen Informationen zu Rechtlichem im Pflanzenschutz.

Anmeldung per E-Mail jeweils bis drei Tage vor dem Termin unter Angabe von Name, Anschrift, Geburtsdatum und Nummer des Sachkundenachweis an [landwirtschaft@rems-murr-kreis.de](mailto:landwirtschaft@rems-murr-kreis.de). Beide Online-Fortbildungen sind anerkannt nach § 9 Abs. 4 PflSchG. Eine Fortbildungsbescheinigung wird bei Bedarf ausgestellt.

#### **Das Landwirtschaftsamt in Backnang informiert: Informationsveranstaltung zum Gemeinsamen Antrag 2023**

Das Landwirtschaftsamt im Landratsamt Rems-Murr-Kreis informiert Landwirtinnen und Landwirte zur neuen Förderperiode der Gemeinsamen Agrarpolitik der EU ab 2023. Es gibt umfangreiche Informationen zur Antragstellung und zu den Inhalten der Fördermaßnahmen aus der 1. und 2. Säule.

Die Veranstaltung findet statt am:

Donnerstag, 09.02.2023, 19.30 – 21.30 Uhr, Backnang, Berufsschulzentrum Aula, Heininger Weg 43

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

#### **Das Landwirtschaftsamt in Backnang informiert:**

##### **Gemüse – frisch aus dem eigenen Garten**

Der Fachbereich Ernährung und Hauswirtschaft gibt bei einer Onlineveranstaltung am Mittwoch, 8. Februar 2023 von 17.30 bis 19.00 Uhr für Hausgartenbesitzer ohne oder mit geringen Erfahrungen praxisnahe Beispiele.

Wollten Sie schon immer eigenes, leckeres Gemüse und Salat in Ihrem Hausgarten selber anbauen und ernten? Welches Gemüse können Sie im Frühjahr beim Start in die Gartensaison säen oder setzen? Welches Gemüse eignet sich für Mischkultur? Wie funktioniert ein Anbauplan?

Dies und mehr erfahren Sie durch praxiserprobte Beispiele im Vortrag.

Die Veranstaltung findet über Microsoft Teams statt. Eine Anmeldung ist unter [landwirtschaft@rems-murr-kreis.de](mailto:landwirtschaft@rems-murr-kreis.de) oder per Telefon unter 07191 895 4000 (nur vormittags) bis zum 02.02.2023 erforderlich.

Den Zugangslink erhalten Sie nach der Anmeldung

## **Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald**



### **Mit den Naturparkführern durchs neue Jahr**

**Mit den Naturparkführern durchs neue Jahr**  
**Veranstaltungsprogramm „Naturpark aktiv 2023“ der Naturparkführer Schwäbisch-Fränkischer Wald e.V. erschienen**

Pünktlich zu Weihnachten ist das neue Veranstaltungsprogramm „Naturpark aktiv 2023“ erschienen. In der Broschüre finden Interessierte die Veranstaltungen der Naturparkführerinnen und Naturparkführer sowie des Naturparks Schwäbisch-Fränkischer Wald kompakt und übersichtlich gestaltet. Das Programm ist ab sofort erhältlich.

„Wir freuen uns, dass die Naturparkführerinnen und Naturparkführer wieder ein so vielfältiges Programm zusammengestellt haben“, so Elena Schick vom Naturpark. „Ob sportliche 40-km-Wanderung, eine spielerische Familientour oder barrierefrei den Naturpark er-



kunden. Es ist sicherlich für alle etwas dabei“, ergänzen Sabine Reiss und Petra Klingler, Vorsitzende des Naturparkführervereins.

Das Veranstaltungsprogramm wird vom Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald in Zusammenarbeit mit den Naturparkführern Schwäbisch-Fränkischer Wald e.V. herausgebracht und kann ab sofort kostenfrei über den Broschürenversand des Naturparks unter [www.naturpark-sfw.de](http://www.naturpark-sfw.de) bestellt oder zu den Öffnungszeiten des Naturparkzentrums in Murrhardt abgeholt werden. Ab Mitte Januar ist es zudem auf den Rathäusern der Naturpark-Kommunen erhältlich.

Die Naturparkführer Schwäbisch-Fränkischer Wald e.V. sind nach bundesweiten Richtlinien von der Akademie für Natur- und Umweltschutz Baden-Württemberg zertifiziert und kennen den Naturpark wie ihre Westentasche. An nahezu allen Sonn- und Feiertagen bieten sie Einheimischen und Gästen thematische Wanderungen im gesamten Naturparkgebiet an. Die Tourenangebote eignen sich für natur- und kulturinteressierte Menschen jeglichen Alters. Weitere Informationen unter [www.die-naturparkfuehrer.de](http://www.die-naturparkfuehrer.de). Das Projekt „Naturpark aktiv 2023“ wurde gefördert durch den Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald mit Mitteln des Landes Baden-Württemberg und der Lotterie Glücksspirale.

#### Weitere Informationen:

Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald e.V.

Elena Schick

Telefon: 0 71 92 97 89 – 002

E-Mail: [elena.schick@naturpark-sfw.de](mailto:elena.schick@naturpark-sfw.de)

#### 15. Januar – Sonntag

Spuren checken

In der Winterzeit sieht man die Spuren der Tiere besonders gut. Rein in den Wald und den Spuren folgend erfahren die Teilnehmenden von Naturparkführerin Tanja Uter mehr über diese Tiere. Wer kommt mit, um diese Geheimnisse zu lüften? Die 2-stündige Wanderung beginnt um 14 Uhr in Berglen-Kottweil am Wanderparkplatz Hohenstein beim Waldspielplatz. Die Kosten liegen bei 6 € pro Person und für Kinder bis 16 Jahre bei 2 €. Anmeldung bis 14. Januar unter 0 71 95 / 94 74 88 oder [uter@die-naturparkfuehrer.de](mailto:uter@die-naturparkfuehrer.de)

#### 22. Januar – Sonntag

Mit dem kleinen Siebenschläfer den Winter erleben. Eigentlich sollte der kleine Siebenschläfer jetzt seinen Winterschlaf halten. Doch sein bester Freund die Haselmaus hat ihm von vielen aufregenden Dingen erzählt, die man nur im Winter erleben kann! Du willst wissen was? Dann komm mit raus in den Wald und erfahre es! Eine Familientour mit Naturparkführerin Sandra Kühnle frei nach der Kinderbuchreihe „Der kleine Siebenschläfer“. Die 2,5-stündige Tour beginnt um 14 Uhr in Michelfeld im Rinnener Sträßle beim Parkplatz an der roten Holzhütte zwischen Waldfriedhof und Rinnen. Die Kosten liegen bei 5 € pro Person. Anmeldung bis 21. Januar unter 07 91 / 20 33 88 30 oder [kuehnle@die-naturparkfuehrer.de](mailto:kuehnle@die-naturparkfuehrer.de)



Wassonstnochinteressiert

## Aus dem Verlag

### Ein neues Jahr

Mit frischem Schwung  
ins neue Jahr  
Leben ist wunderbar  
Alten Ärger  
lass zurück  
Fürs neue Jahr  
glaub an dein Glück  
*Brigitte Thiessen*

## Flammkuchentaschen mit Lauchzwiebeln und Gouda

**Rainer Klutsch macht schnelle Flammkuchentaschen. Diese werden in der Pfanne zubereitet. Gefüllt mit Lauchzwiebeln, Gouda und getrockneten Tomaten. Einfach, schnell und herrlich würzig.**

Portionen: 4

Zubereitungszeit: 45 Minuten

Schwierigkeitsgrad: leicht

Nährwert: pro Person: Kcal: 760, KJ: 3204, E: 19 g, F: 48 g, KH: 61 g

Rezeptautor/Rezeptautorin: Rainer Klutsch

#### Zutaten

##### Für den Teig:

- 330 g Mehl
- 5 EL Olivenöl, ca.
- 225 ml Wasser, ca.
- etwas Salz

##### Für die Füllung:

- 4 Lauchzwiebeln
- 1 Bund Schnittlauch
- 8 Tomaten, getrocknet
- 1 EL Rapsöl
- 200 g Schmand
- 125 g Gouda, gerieben
- etwas Salz
- etwas Pfeffer
- etwas Paprikapulver, edelsüß

##### Außerdem:

- Butterschmalz, zum Braten

#### Zubereitung

1. **Für den Teig** Mehl, Öl, Wasser, 2 Prisen Salz in einer Schüssel mischen und mit den Knethaken eines Handrührgerätes zu einem glatten Teig verkneten und kurz ruhen lassen (wenn der Teig zu fest ist noch etwas Wasser, ist er zu dünnflüssig noch etwas Mehl zufügen).
2. **Für die Füllung** Lauchzwiebeln putzen und kleinschneiden. Schnittlauch abbrausen, trockenschütteln und in Röllchen schneiden. Tomaten fein würfeln.
3. Öl in einer Pfanne erhitzen. Lauchzwiebeln darin ca. 2-3 Minuten andünsten. Mit Salz und Pfeffer würzen, etwas abkühlen lassen.
4. Lauchzwiebeln, Schnittlauch, getrocknete Tomaten, Schmand und die Hälfte vom Käse in einer Schüssel gut verrühren. Mit Salz, Pfeffer und Paprikapulver würzen.
5. Teig in zwei Portionen teilen und ca. 2 mm dünn ausrollen.
6. Die Lauchzwiebelmasse auf eine Hälfte portionsweise verteilen, dabei immer etwas Platz (ca. 1 cm) für einen Rand lassen. Andere Teighälfte darauf legen und an den Rändern festdrücken. Teig in Portionen schneiden.
7. Jeweils etwas Butterschmalz in einer Pfanne erhitzen. Teigtaschen darin von beiden Seiten ca. 3-4 Minuten braten. Zuletzt etwas vom übrigen Käse auf die Oberfläche streuen, abdecken und etwas schmelzen lassen. Herausnehmen und sofort servieren. Dazu passt Karotten- oder Feldsalat.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

Die Spenden-  
plattform  
für Ihren Verein

[www.gemeinsamhelfen.de](http://www.gemeinsamhelfen.de)

